

Sichere **STEIERMARK**

print-verlag



Der erste vollelektrische BMW iX3

ÖAMTC:

**Immer für Sie im Einsatz – die Gelben Engel
KINDERSITZ OSTERAKTION –20% RABATT**

Gültig im gesamten April 2021 bei allen steirischen Stützpunkten

Durchblick bewahren – sicher unterwegs sein

Der große JOGL

Reiselust – der Sommer kann kommen

Pro.Bike 2021 – Motorradtraining gefördert

Beratung, auf die Sie zählen können.

Herzenswünsche erfüllen

Besser jetzt als später. Denn das Leben ist viel zu kurz, um alle Wünsche immer auf später zu verschieben.

Wir freuen uns darauf, Ihnen eine maßgefertigte Lösung zur Erfüllung Ihrer Wünsche anzubieten.

Kommen wir in Kontakt:

Ingrid Gutsche
HYPO Steiermark
Filiale Radetzkystraße, Graz

✉ ingrid.gutsche@landes.hypobank.at

☎ +43 664 80510 5523

📄 Mein ELBA

🌐 www.hypobank.at


HYPO
STEIERMARK
www.hypobank.at



Editorial

DI Michael Lucchesi-Palli, Präsident des ÖAMTC Steiermark

Dr. Paul Fernbach, Direktor des ÖAMTC Steiermark



... ein gutes Gefühl, beim Club zu sein ...



Der Winter, der heuer teilweise mit tiefen Temperaturen zu vielen Einsätzen geführt hat, ist vorbei, die Sonnenstrahlen des Frühlings beginnen uns zu verwöhnen und die aktive Zeit im Freien beginnt.

Ausflüge, Wanderungen und vieles mehr fordern wiederum unsere Mobilität und stellen verstärkt Anforderungen an Mensch und auch Maschine.

Wie wir Menschen uns vom Arzt unseres Vertrauens durchchecken lassen, so vertrauen wir unser Fahrzeug den Experten des Clubs an. Gerade jetzt beginnt wieder die Hauptsaison für die § 57a-Pickerlüberprüfung beim Club. Tausende Mitglieder nutzen diese Leistung beim ÖAMTC,

da sie Vertrauen in die Techniker und in die Unabhängigkeit und Objektivität des Clubs haben.

Dafür danke ich Ihnen sehr herzlich und wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Frühlingsbeginn. Viel Vergnügen beim aufmerksamen Lesen der Beiträge.

Ihr

DI Michael Lucchesi-Palli
Präsident des ÖAMTC Steiermark



Sie halten die erste Ausgabe 2021 des Verkehrssicherheitsmagazins „Sichere Steiermark“, das wir gemeinsam mit dem printverlag herausgeben, in Händen. Die Winterausrüstungsverordnung endet am 15. April und ich darf Ihnen dahingehend das Reifenumsteck-Service des ÖAMTC an allen steirischen ÖAMTC-Standorten empfehlen.

Die exakten Urlaubsplanungen sind ob der Pandemie noch schwer möglich – wir alle hoffen, dass für alle Menschen in unserem Land ehebdigst die vollständige Normalität wieder einkehrt. Dennoch empfehle ich Ihnen – egal ob Sie in Österreich oder auch im europäischen Ausland unterwegs sein können – den ÖAMTC-Schutzbrief. Dieser bietet nicht nur im Ausland, sondern vor allem in Österreich eine Vielzahl an wertvollen Schutzleistungen für Sie und Ihre Familie.

An allen Standorten haben wir für unsere Clubmitglieder auch Kartenmaterial für ihre Urlaubsregion (Reise-Info-Set) oder auch passende und günstige Urlaubskaskoversicherungen für die Dauer ihrer Reise.

Vergessen Sie bitte nicht, Ihre Kinder und Ihren Partner in Ihrem Schutzbrief eintragen zu lassen, damit wir im Notfall problemlos helfen können.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr

Dr. Paul Fernbach
Direktor des ÖAMTC Steiermark

Inhalt



ÖAMTC

Immer für Sie im Einsatz – die Gelben Engel	6
Pro.Bike 2021	8
Schutz für die gesamte Familie	11
Verschmutzte Fahrzeugrücklichter sind gefährlich	24
Schnelle und effiziente Hilfe durch richtige und aktuelle Daten	32
ÖAMTC Powerbanks – Nothilfe fürs Handy	32
Klimadesinfektion ist gerade jetzt sinnvoll	33
Vignettenservice und digitale Streckenmaut	34
Racing Rookie 2021	38
Durchblick bewahren – sicher unterwegs sein!	44
Motorrad-Neuzulassungen steigerten sich 2020 um 16 %	46
Hohes Interesse an neuem EU-Drohnenregulativ	48
Fahrrad, Scooter & Co. – Was gilt?	50
Osteraktion: Kindersitze minus 20 %	51
Kindertransport am Fahrrad – nur mit Helm und Gurt	52
Steinschläge ade – Windschutzscheibenservice	53
Thule-Fahrradträger: Aktion minus 15 Prozent	53
Gasanlagen-Check	57
Mobil trotz Handicap	57
Reiseplanung für den Sommer 2021 – was zu beachten ist	58



Foto: © karelhopp/stock.adobe.com

Sonderthemen

Breiter steirischer Schulterchluss für Klimaschutz	24
Ohren auf!	35
AUVA: Aktion „Mehr vom Leben für Betriebe“	37
30 Jahre Autoglas Express Weber	40
Werkstätten – Empfehlung	42
Urlaubsreif	
Camping – Resümee und Hoffnung	56
Endlich wieder ans Meer!	58
Reiseträume	59
Marina Kaštela in Kroatien – für Segler ein MUSS	59
Der Wald als „Gesundbrunnen“	60
Der große Jog!	61
Wissenswertes rund um den Pool	
Früher in die Badesaison starten	62
Ab ins kühle Nass	64
Poolüberdachungen	65

Autos – Neuheiten

MERCEDES EQA	10
OPEL Crossland	12
OPEL Corsa-e	13
MAZDA CX-5	14
BMW iX3	17
BMW 3er	18
BMW i3	20
SUBARU SV e-Boxer	23
TOYOTA Highlander	25
DS 7 CROSSBACK E-TENSE	26
CITROËN ë-C4	27
OPEL Vivaro-e	29
ISUZU D-MAX	30



Foto: siehe jeweilige Seite im Innenzeit



IMPRESSUM: Dieses Magazin entsteht in Zusammenarbeit mit folgenden Partnern: ÖAMTC Steiermark und print-verlag; Herausgeber: Jürgen Hasenrath; Verlag: print-verlag, Jürgen Hasenrath, Gschwendter Straße 41, 8062 Kumberg, Tel. 0316/30 43 00, Redaktion print-verlag: Dr. Helga Putz, Arianne Hoffmann; Beiträge: ÖAMTC, print-verlag; Fotos: print-verlag, ÖAMTC, Inserenten, U1 Foto: © BMW; Anzeigenverkauf: print-verlag, Irene Weber-Mzell; Satz/Layout: Christof Putz; Lektorat: print-verlag; Nachdruck, auch auszugsweise, ausschließlich mit Genehmigung des Verlages. Falls Beiträge nicht gegendert sind, werden immer Frauen und Männer gleichberechtigt angesprochen. Der Inhalt der veröffentlichten Anzeigen und PR-Artikel muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. © print-verlag, ÖAMTC; Mehr unter www.printverlag.at

PRO.BIKE
Mit Sicherheit mehr Spaß am Fahren.

Mit Sicherheit in die nächste Kurve!
Gutschein für ein preisermäßigtes Fahrsicherheitstraining
Infos unter: www.verkehr.steiermark.at
Aktion gültig bis 30. September 2021

Das Land Steiermark
→ Verkehr

WE'LL BE BACK!
Schütze dich, schütze andere!
Mut für morgen.
news.steiermark.at | ages.at/coronavirus
Hotline: 0800 555 621 | Gesundheitstelefon 1450

- FFP2-Masken
✓ schützt den Träger
✓ schützt das Umfeld
- Vor dem Aufsetzen und nach dem Absetzen gründlich Hände waschen!
- Ziehen Sie die FFP2-Maske oben aufs Nasenbein und drücken Sie den Nasenbügel fest.
- Vermeiden Sie während des Tragens, die FFP2-Maske anzufassen.
- Beim Abnehmen möglichst die Außenseiten nicht berühren.

Das Land Steiermark

BEZAHLTE ANZEIGE DES LANDES STEIERMARK, BILDER: GETTY IMAGES/AT (Viktorov/Hubertov)



Immer für Sie im Einsatz – die Gelben Engel

Pannen, Pech & Corona – Gelbe Engel mit 1.740 Einsätzen täglich

Rund 635.100 Mal rückten die Gelben Engel der ÖAMTC-Pannenhilfe im Jahr 2020 aus, um in ganz Österreich bei den unterschiedlichsten Pannen und Problemen zu helfen.

Die beeindruckende Bilanz bedeutete für die Pannenfahrer des Clubs im Schnitt täglich 1.740 Einsätze – eine Zahl, die sich an extrem kalten oder heißen Tagen sogar noch verdoppeln konnte.

In der Steiermark hatten die Gelben Engel auf der Straße insgesamt 83.550 Einsätze. Das entspricht rund 229 Einsätzen täglich. Im Vergleich zu 2019 ist das ein leichter Rückgang, berücksichtigt man aber die Zeiten der Lockdowns mit einem geringeren Verkehrsaufkommen, dann verteilt sich die Gesamtmenge auf weniger Tage und beweist die hohe Einsatzbereitschaft der Gelben Engel. Generell konnten wir über unsere Gelben Engel auf der Straße, aber auch unsere Mitarbeiter in der Einsatzzentrale eine sehr hohe Verbundenheit und Dankbarkeit der von Pannen betroffenen Menschen erfahren – und Freude darüber, dass der Mobilitätsclub auch in schwierigen Zeiten verlässlich und uneingeschränkt rund um die Uhr Hilfe leistet.

Besonders stolz sind wir in der Steiermark auf eine sehr hohe Weiterfahrtsquote unserer Mitglieder. Gab es im Jahr 2019 mit 83,7% bereits einen sehr hohen Erfolgswert, konnte dieser 2020 nochmals auf 84,1% gesteigert werden. Verantwort-

lich dafür sind eine umfassende Aus- und permanente Weiterbildung unserer Mitarbeiter. In jenen Fällen, wo eine Weiterfahrt aufgrund zum Beispiel zu starker

Fotos: © ÖAMTC (3)



Bei Wind und Wetter: Ihr Club hilft verlässlich, uneingeschränkt und stets rund um die Uhr.

Beschädigung oder Flüssigkeitsaustritten nach Unfällen nicht möglich ist, kümmern wir uns um Ihre Weiterfahrt unter anderem mit dem ÖAMTC-Clubmobil. Rund 37% aller Einsätze entfielen 2020 auf schwache, leere oder defekte Batterien. Dahinter folgten elektronische oder mechanische Schwierigkeiten mit dem Motor (25 Prozent der Einsätze) und mit rund 8% Probleme mit dem Starter oder der Lichtmaschine. Auf den weiteren Plätzen der Pannengründe: Schwierigkeiten mit den Reifen (knapp acht Prozent) und die sogenannten Aufsperrdienste (fünf Prozent).

Je nach Einsatzgebiet legen die Pannenfahrer des Mobilitätsclubs zwischen 180 und 460 Kilometer täglich zurück. Der Mobilitätsclub legt bei allen Einsätzen höchsten Wert auf den Schutz von Mitarbeitern und Mitgliedern. Unsere Pannenfahrer sind natürlich mit Mund-Nasen-Schutz unterwegs und haben Einweghandschuhe, Schutzbrille, Handwasch- und Desinfektionsmittel an Bord und halten selbstverständlich den Mindestabstand ein – zum Wohl und zum Schutz aller Mitglieder.



Jahresbilanz 2020: Die Hubschrauber der ÖAMTC-Flugrettung hoben 17.281 Mal ab.

ÖAMTC-Flugrettung mit schwierigen Einsätzen im Corona-Jahr

17.281 Einsätze und damit durchschnittlich 47 pro Tag – internistische und neurologische Notfälle häufigste Ursachen

Die Flugrettung des ÖAMTC ist im Jahr 2020 zu 17.281 Einsätzen abgehoben. Am häufigsten musste wegen internistischer und neurologischer Notfälle ausgerückt werden.

Deutlich zu erkennen war in der Einsatzstatistik beispielsweise, dass im Sommer die Maßnahmen gelockert wurden: Im Gegensatz zu Lockdown-Zeiten verzeichnete die ÖAMTC-Flugrettung zwischen Anfang Juli und Mitte September 2020 um fast zehn Prozent mehr Einsätze als im Vergleichszeitraum 2019. Dazu muss allerdings auch festgehalten werden, dass die Flugrettung des Clubs Ende Mai 2020 mit Christophorus 17 in der Obersteiermark einen zusätzlichen Stützpunkt in Betrieb genommen hat, um die Menschen in dieser Region optimal versorgen zu können.

Die Liste der Bundesländer führt Niederösterreich mit 3.676 Einsätzen an. Dahinter folgen die Steiermark mit 2.858, Tirol mit 2.522 und Oberösterreich mit 2.446 Einsätzen.

Die steirischen Einsatzzahlen 2020 der ÖAMTC-Notarzt-Hubschrauber:

- Christophorus 12 | Graz 1.218 Einsätze
- Christophorus 14 | Niederöblarn 684 Einsätze
- Christophorus 17 | St. Michael 579 Einsätze

Denken Sie bitte daran, dass unvorhergesehen etwas passieren kann und Sie Hilfe brauchen.

Sichern Sie sich dahingehend mit Ihrem ÖAMTC-Schutzbrief für sich und Ihre Familie den optimalen Schutz.

Alle Infos bei jedem ÖAMTC-Stützpunkt unter 0316/504 oder unter www.oeamtc.at/schutzbrief.





Pro.Bike 2021

Von Hans-Peter Auer

Das Land Steiermark und der ÖAMTC machen mit geförderten Fahrtrainings den Start in die Motorradsaison sicherer.

Ausflüge mit dem Motorrad werden immer beliebter. Im Jahr 2020 wurden in Österreich 32.204 Motorräder neu für den Straßenverkehr zugelassen. Damit war dieses Jahr das mit Abstand stärkste Jahr bei den Motorradneuzulassungen mit einem Zuwachs von über 16%. Mit der Sicherheitsaktion Pro.Bike wollen der Verkehrssicherheitsfonds des

Landes Steiermark und der ÖAMTC die Verkehrssicherheit heben. Insgesamt wurden 2020 österreichweit 73 Motorradfahrer bei Unfällen getötet (Quelle: bmi). Um hier entgegenzuwirken, gibt es den Aufruf an alle Motorradfahrer (Profis, Wiedereinsteiger und Neulinge), sich zu einem Warm-up-Training, einem Aktiv-Training oder einem Training mit Ausfahrt in den

beiden steirischen Fahrtechnik-Zentren des ÖAMTC anzumelden. Das Land Steiermark fördert aus Mitteln des Verkehrssicherheitsfonds diese Trainings, um allen Motorradfahrern ins Bewusstsein zu rufen, dass durch Fahrkönnen und Praxis in schwierigen Situationen sowohl die eigene Sicherheit, als auch jene der anderen Verkehrsteilnehmer erhöht wird.

Trainingsangebote

1) Aktiv Training Motorrad
Ganztägiges Training mit Fahrphysik, Lenkschlalom, Kreisbahn, Spezialparcours, Gefahrenanalyse, Notbremsen und Ausweichen
Preis 234 Euro (minus Gutschein 40 Euro)
um 194 Euro

2) Training und Ausfahrt
Ganztägiges Training mit Handling, Linie, Kurvenkombination, Gruppenfahren, Notbremsen, Dosieren und Stoppen, Tourbriefing und gemeinsame Ausfahrt
Preis 135 Euro (minus Gutschein 40 Euro)
um 95 Euro

3) Motorrad-Warm-Up
Halbtägiges Training mit Gefahrenanalyse, bewegliches Motorrad, Kurventechnik, enge Kurvenkombinationen, Bremsen und Handlingparcours
Preis 98 Euro (minus Gutschein 20 Euro)
um 78 Euro

Anmeldungen für das Fahrtechnik Zentrum Lang/Lebring unter Tel. 03182/40 165
Anmeldungen für das Fahrtechnik Zentrum Kalwang unter Tel. 03846/200 90



Anton Lang, Landeshauptmann-Stellvertreter Steiermark

Verpassen Sie nicht, besser zu werden!

Nur wer sich sicher fühlt, hat das Vergnügen! Das zunehmend warme Frühlings-Wetter lockt vermehrt wieder Motorradfahrer auf die Straßen. Die „Lust auf 2 Rädern“ fördert nicht nur das Freiheitsgefühl, es fordert auch Fahrkompe-

tenz und die richtige Selbsteinschätzung in gefährlichen Situationen. Das Land Steiermark fördert auch heuer wieder Fahrtsicherheitstrainings für alle Motorradfahrer, damit von Anfang an das Fahrvergnügen auf Touren kommt. Bereits über 8.000 Motorradfahrer absolvierten in den letzten Jahren ein solches Warm-up-Training oder einen Intensivkurs. Sie alle sind sich einig – es geht noch mehr, es geht noch besser!

97 Prozent der Teilnehmer von Fahrtsicherheitstrainings meinen, dass sich ihr Fahrkönnen nach dem Training verbessert hat und sie sich danach sicherer fühlten. Zu den beliebtesten Trainingsinhalten zählen das Kurvenfahren, Bremsmanöver und das „bewegliche“ Motorrad. „Wir wollen 2021 besonders diejenigen Motorradfahrer für die Trainings gewinnen, die sich soeben ein Motorrad gekauft haben und ihre ersten Ausfahrten unternehmen wollen. Wir wissen, dass besonders am Beginn Fahrfehler zu Unfällen führen. Die Trainings werden mittels Gutschein bis zu 40 Euro gefördert.“ Das eigene Fahrkönnen und der Vorausblick sind entscheidend dafür, wie sich schwierige Situationen auf der Straße bzw. mit anderen Verkehrsteilnehmern letztlich auswirken. Gerade für Neueinsteiger und Wiedereinsteiger ist das Training eine ideale Gelegenheit, unter professioneller Betreuung zu üben und noch sicherer zu werden.

Holen Sie sich Ihren Gutschein:
www.verkehr.steiermark.at

Ihr Landeshauptmann-Stellvertreter
Anton Lang

1
2
3

GUTSCHEIN

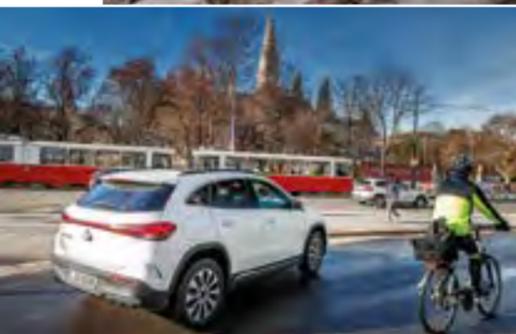
ÜBER 20 EURO FÜR EIN WARM-UP-TRAINING
ÜBER 40 EURO FÜR EIN INTENSIV-TRAINING

PRO.BIKE
Mit Unterstützung durch: Steiermark und Partner

Anmeldungen:
Tel. 03182 40 165
Tel. 03846 200 90
Tel. 050 123 2680
Tel. 03573 34 0034

ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Lang/Lebring
ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Kalwang
AMTC Fahrtechnikzentrum Leoben
Fahrtechnikzentrum Leoben

Sichern Sie sich rasch die Unterstützung des Landes Steiermark und die ermäßigten Tarife. Ihren persönlichen Gutschein erhalten Sie an allen steirischen ÖAMTC-Stützpunkten und in den beiden steirischen Fahrtechnik Zentren. Da die Menge der Gutscheine limitiert ist, empfehlen wir eine rasche Anmeldung (Adresse nebenan).



Mercedes EQA

Elektrischer Athlet im kompakten Format

Als enger Verwandter des GLA bringt der EQA alle begeisternden Eigenschaften dieses Fahrzeuges mit und kombiniert sie mit einem effizienten Elektroantrieb und neuen markanten Designelementen.

Effizienter Fahrspaß:

Der EQA startet als EQA 250 (Stromverbrauch gesamt kombiniert: 19,1–17,7 kWh/100 km) mit 140 kW und einer Reichweite nach WLTP von 398–426 Kilometern. Weitere Varianten für spezielle Kundenwünsche werden folgen. Mercedes-EQ sieht den Schlüssel zu großen Reichweiten nicht in immer größeren Batterien, sondern in einer konsequenten Steigerung der Effizienz aller Fahrzeug-Komponenten.

Automatisch vorausschauend fahren

Die Navigation mit Electric Intelligence kalkuliert ganz selbstverständlich die Route, die unter Einbeziehung der Ladezeiten am schnellsten ans Ziel führt. So hat der Fahrer mit der Routenplanung keinerlei Stress. Auf Basis permanenter Reichweiten-Simulationen werden dabei nötige Ladestopps ebenso berücksichtigt wie zahlreiche weitere Faktoren, etwa die Topografie, das Wetter, die Verkehrssituation und das persönliche Fahrverhalten.

Mehr Reichweite durch ausgeklügelte Systeme

Geringer Luftwiderstand bedeutet hohe Effizienz – das ist gerade bei Elektrofahrzeugen von entscheidender Bedeutung. Der EQA ist das erste Modell von Mercedes-EQ, dessen Aerodynamik-Entwicklung komplett digital stattfand. Effizienz stand auch bei der Thermoarchitektur im Mittelpunkt: Die Abwärme des elektrischen Antriebs kann dank der serienmäßigen Wärmepumpe für die Kabinenheizung genutzt werden. Das senkt den Bedarf an Batteriestrom für die Heizung enorm und erhöht die Reichweite.

Komfortabel sicher

Die Komfortausstattungen und Sicherheitssysteme im EQA sorgen für ein exzellentes, elektrisches Fahrerlebnis. MBUX steht für Mercedes-Benz User Experience und bedeutet einfach: Der EQA



ist intelligent und intuitiv über die großen, hochauflösenden Bildschirme bedienbar, deren Inhalte man selbst festlegt. Die Bedienung erfolgt per Handbewegung, Berührung oder per Sprache.

Serienmäßig an Bord sind der Aktive Spurhalte-Assistent sowie der Aktive Brems-Assistent. Weiters gehören zum Serienumfang die LED-High-Performance-Scheinwerfer mit Adaptivem Fernlicht-Assistenten, EASY-PACK Heckklappe mit elektrischer Betätigung zum Öffnen und Schließen, 18 Zoll große Leichtmetallräder, Ambientebeleuchtung mit 64 Farben, Komfortsitze mit vierfach verstellbarer Lordosenstütze, Rückfahrkamera für mehr Übersicht und Komfort beim Rangieren sowie ein Multifunktions-Sportlenker in Leder. Serienmäßig an Bord sind ferner das Infotainmentsystem MBUX sowie die Navigation mit Electric Intelligence. Individualisieren lässt sich der Neue mit den beiden Ausstattungslinien Electric Art und AMG Line sowie dem Night-Paket.

Mehr dazu im **Autohaus Peternel GmbH** in Bad Radkersburg Halbenrainner Straße 10 oder unter Tel.: 03476/32 42 www.peternel.at

Foto: © Hersteller Mercedes (3)

Schutz für die gesamte Familie

Das ganze Jahr über ist der ÖAMTC-Schutzbrief der sichere Begleiter für Clubmitglieder und deren Familien. Egal ob es um Leistungen in Österreich geht oder um Leistungen im Ausland. Von Abschleppungen zur Wunschwerkstätte bis hin zu den vielen personenbezogenen Leistungen, die vor allem im Frühjahr bei den ersten Bergtouren auftreten können, bewahrt der Schutzbrief Sie vor hohen Kosten. Wussten Sie beispielsweise, dass der ÖAMTC-Schutzbrief auch eine Wildschadenhilfe beinhaltet? Diese sichert Ihnen nach einem Wildunfall die Übernahme von 80% der Reparaturkosten bis zu einer maximalen Summe von 600 Euro zu. Auch wenn Sie im Rahmen einer Kaskoversicherung einen Selbstbehalt beim Wildschaden zu tragen haben, werden 80% des Selbstbehaltes (bis max. 600 Euro) vom Schutzbrief übernommen. Besonders wichtig ist es, dass **alle berechtigten Personen** eines Haushaltes beim Schutzbrief eingetragen sind.

Kreditbrief

Dazu haben Sie als Schutzbriefbezieher auch den ÖAMTC-Kreditbrief mitgesendet erhalten. Bitte kontrollieren Sie, ob Sie selbst und auch alle Personen innerhalb Ihrer Familie (Partner/ Partnerin, Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre) richtig und vollständig eingetragen sind.

Ihre Ergänzungen können Sie bequem unter www.oeamtc.at/meinoeamtc von zu Hause aus machen oder kommen Sie bitte einfach zu Ihrem nächsten ÖAMTC-Stützpunkt. Wir erledigen das gerne für Sie.

Den gesamten Leistungsumfang des ÖAMTC-Schutzbriefes lesen Sie bitte bequem unter www.oeamtc.at/schutzbrief nach –, falls Sie noch keinen Schutzbrief haben, können Sie diesen online bestellen oder rufen Sie uns unter 0316/504 an. Bitte beachten Sie, dass der Schutzbrief erst durch Bezahlung gültig ist.



Für Schutzbriefinhaber ist es wichtig, dass alle Familienmitglieder eingetragen sind.

Foto: © ÖAMTC

44-jähriges Jubiläum

AKTION: -40 % auf viele handgeknüpfte Teppiche

Seit 1977 ist Dipl. Ing. Khodai ein führender Teppich-Experte in Graz. Über 2000 Teppiche befinden sich zur Auswahl. Jeder einzelne ist ein handgeknüpftes Unikat. Teppich KHODAI bietet moderne und klassische Teppiche sowie ein Rundum-Service.

Eine regelmäßige Reinigung ist für die Langlebigkeit von Teppichen sehr wichtig. 70% der Reinigung besteht aus Klopfen, im zweiten Schritt werden die Fransen gereinigt. Im dritten Schritt werden die Teppiche gründlich gewaschen. „Kunden sind vom Ergebnis begeistert“.

Aktion gültig bis Ende April 2021

Dipl.-Ing. **Khodai** Graz, St. Peter Hauptstr.105
0316 42 22 00
info@khodai.at www.khodai.at

TIPPS: So haben Sie lange Freude mit Ihrem handgeknüpften Teppich

- Oh Schreck, ein Fleck im Teppich. Eventuell können Sie diesen mit kaltem Wasser und etwas Kernseife selbst entfernen. Aber dabei auf keinen Fall reiben, sondern nur in Strichrichtung mit einer weichen Bürste oder einem Tuch bürsten. Danach mit Wasser, in das Sie einen Schuss Essig geben, nachwischen und vorsichtig trocken tupfen. Im Zweifelsfall, lassen Sie den Fachmann ran.
- Bei starker Verschmutzung bzw. alle 5 bis spätestens 10 Jahre sollte der Teppich von einem Fachmann gereinigt und eventuell repariert werden.
- Besonders gefährdete Stellen sind die Ränder des Teppichs bzw. die Fransen. Die Fransen nie bürsten, sondern durch Umschlagen ausrichten.
- Teppich richtig lagern: Rollen Sie den Teppich gegen den Strich zusammen, eventuell mit dem Flor nach außen, legen Sie Mottenschutzmittel rein und wickeln Sie ihn am besten in Papier oder in ein großes Tuch ein. Auf jeden Fall soll er trocken gelagert werden.

Ihr Fachhändler gibt Ihnen bei Bedarf viele weitere Tipps und berät Sie in allen Fragen rund um Ihren „echten“ Teppich.

Mehr als ein großartiger SUV: der neue Opel Crossland

Opel Fior Geschäftsführer Thomas Mosburger informiert in der Kärntner Straße 256 in Graz über den neuen Crossland.



Neues Gesicht, neue Ausstattung, bewährte Tugenden. Innovative Fahrerassistenzsysteme wie den Spurassistent, die Verkehrsschilderkennung, das Head-Up-Display und die 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera machen jede Fahrt sicherer und komfortabler.



Mit seinem neuen Look samt breitem Frontvisier wird der Crossland nicht nur zum extravaganten Eyecatcher – er hat auch in Sachen Hightech und Komfort viel zu bieten. Und das in jeder Ausstattungsvariante: Bereits in der ab 19.739 Euro inkl. NoVA und MwSt. erhältlichen Basisversion „Crossland“ sind zahlreiche hochmoderne Assistenzsysteme wie Spurassistent, Verkehrsschilderkennung sowie intelligenter Tempomat und Geschwindigkeitsbegrenzer an Bord. Fahrer und Beifahrer nehmen auf Komfortsitzen Platz; für eine angenehme Innenraumtemperatur sorgt die serienmäßige Klimaanlage, für beste Klangqualität der digitale Radioempfang. Neben allem Komfort zeichnet sich der neue Opel Crossland auch durch seine hohe Praxistauglichkeit aus.

Stichwort Variabilität: Die Rücksitzbank ist

im Verhältnis 60/40 teilbar und lässt sich um bis zu 150 Millimeter in Längsrichtung verschieben. Dadurch wächst das Kofferraumvolumen im Handumdrehen von 410 auf 520 Liter – ein Bestwert in dieser Fahrzeugklasse. Werden die Rücksitze komplett umgeklappt, ist sogar Platz für 1.255 Liter.

Stichwort Antrieb und Fahrwerk: Opel Crossland-Kunden können aus einem Portfolio effizienter Benzin- und Dieselmotoren mit 1,2 und 1,5 Litern Hubraum wählen. Sowohl die Benzinmotoren mit 61 kW/83 PS, 81kW/110 PS und 96 kW/130 PS als auch die Dieselmotoren mit 81 kW/110 PS und 88 kW/120 PS erfüllen bereits die strenge Abgasnorm Euro 6d.

Zudem wurden Lenkung und Fahrwerk optimiert – so bietet der Crossland eine perfekte Balance aus Komfort und Agilität.



DEIN LEBEN
DEIN STYLE
DER NEUE OPEL CROSSLAND

WWW.FIOR.AT

Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Opel Fior Graz
Kärntner Straße 256, 8014 Graz
Tel: 0316 28 71 47 | office@opelfior-graz.at
www.fior.at

Persönlich mehr für Sie.

Fotos: © Hersteller OPEL (2); Portrait: printering

Ein echter Gewinner: OPEL CORSA-e

Die besonderen Auszeichnungen zeigen: Der Corsa-e überzeugt auf ganzer Linie und begeistert Autofans und Kritiker gleichermaßen.

„BEST BUY CAR OF EUROPE 2020“

AUTOBEST hat den neuen Corsa ausgezeichnet: „Das Auto mit dem besten Wert für Ihr Geld! Es ist das erste Fahrzeug in der Geschichte der AUTOBEST-Auszeichnung, welches eine Brücke zwischen klassischen und modernen Technologien und Antriebsarten schlägt. Der neue Corsa hat die „AUTOBEST“-Auszeichnung bereits das dritte Mal in Folge gewonnen. Und als Corsa-e ist er das beste Beispiel dafür, Elektrifizierung für die Massen verfügbar zu machen.“

„GOLDENES LENKRAD 2020“

Der neue Opel Corsa-e ist auch der Gewinner des „Goldenen Lenkrads 2020“, vergeben von AUTO BILD & BILD AM SONNTAG, in der Ausgabe 45/2020, Kategorie Kleinwagen. Der Corsa-e über-

zeugt auch hier auf ganzer Linie und gewinnt einen der renommiertesten Preise in der gesamten Automobilindustrie. Er setzt sich deutlich gegen den starken Wettbewerb durch. Deutschlands meistverkaufter Kleinwagen elektrisiert damit die Experten und Leser von AUTO BILD & BILD AM SONNTAG genauso wie die Kunden.

ÖAMTC „MARCUS AWARD“

Bei der achten Auflage des bedeutenden MARCUS Award wurde der Corsa in der Kategorie Kleinwagen als Klassensieger mit dem MARCUS ausgezeichnet. Der Klassensieger wurde in seinem Segment vom ÖAMTC für seine Vorbildlichkeit in seiner Gesamtheit ausgezeichnet. Der Opel Corsa hat die Jury bezüglich Wirtschaftlichkeit, Sicherheitsausstattung und Klimafreundlichkeit überzeugt.



DER
OPEL CORSA-e

DE WINNER DES GOLDENEN LENKRADS 2020
IN DER KATEGORIE „KLEINWAGEN“

100 % ELEKTRISCH



AB
€ 165,-^{HTL}

WWW.FIOR.AT



* Der Opel Corsa-e ist Gewinner des Goldenen Lenkrads 2020, vergeben von AUTO BILD & BILD AM SONNTAG, in der Ausgabe 45/2020, Kategorie „Kleinwagen“. Berechnungsbasis: Opel Corsa-e 5-Türer, Emission 136 PS AT FWD, 44 kWh, Basispreis € 27.399,- (beinhaltet E-Mobilitätsbonusverleih von € 2.600,-), Anzahlung € 5.220,- (beinhaltet Anzahlung € 8.210,12, davon € 3.000,- über staatliche Förderung vom BMDL, Laufzeit: 26 Monate; Kilometerleistung: 10.000 km pro Jahr; Sollzinsfuß für 1,99 % ETRKZ; Nettosatz 2,37 %; einmögliche Restschuldgebühren € 141,43; Gesamtleihbetrag € 19.179,50; Gesamtleihbetrag € 14.284,20. Aktion gültig nur für Vorbesteller über die Opel Bank S.A. Niederlassung Österreich, Groß-Enzersdorferstraße 59, 1220 Wien. Angaben ohne Gewähr. Mögliche Preisänderungen vorbehalten.

Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebot gültig für Konsumenten bei teilhabender Opel Händler mit 31.03.2021. Details, Konditionen und genaue Konstellationen auf opel.at oder beim teilhabenden Opel Händler. Stromverbrauch Corsa-e 16,8 kWh/100km (kombiniert), CO₂-Emissionen 0 g/km, Reichweite 337 km (WLTP).

Fotos: © Hersteller OPEL (3)



Opel Fior Graz
Kärntner Straße 256, 8014 Graz
Tel: 0316 28 71 47 | office@opelfior-graz.at
www.fior.at

Persönlich mehr für Sie.



Mazda CX-5

Mazda CX-5 – ein Mittelklasse-Familien-SUV, der keine Wünsche offen lässt

Seit der Einführung der zweiten Generation im Jahr 2017 hat Mazda sein Erfolgsmodell kontinuierlich weiter verbessert. Für das Modelljahr 2021 standen die Aspekte Komfort und Konnektivität im Vordergrund.

Komfort wird beim neuen Mazda CX-5 groß geschrieben, sodass lange Ausflüge im Familienauto für alle eine Freude sind. Mazda ist es mit dem neuen Design, verbesserter Technologie und verbessertem Handling gelungen, das Fahrerlebnis zu perfektionieren und damit größtmögliches Fahrvergnügen zu bereiten.

KOMFORT UND SICHERHEIT

Das Interieur überzeugt durch die Verwendung hochwertiger Materialien und durchdachter Ergonomie sowie optimierter Anzeigen. Alle wichtigen Instrumente sind so angeordnet, dass sie mit höchster Präzision und geringstem Aufwand bedient und abgelesen werden können. Sechs Airbags und verbesserter Kollisionsschutz sorgen für den bestmöglichen Schutz Ihrer Liebsten. Die Skyactiv-Karosserie enthält besondere Verstärkungen, die Stoßkräfte absorbieren und umleiten, um im Falle einer Kollision eine Verformung des Innenraums zu vermeiden.

MAZDA CONNECT

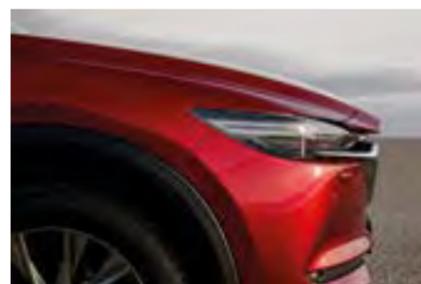
Serienmäßig an Bord sind jetzt DAB+ und eine Alarmanlage mit Innenraumüberwa-

chung. Über den 10,25-Zoll-Touchscreen und dem HMI-Commander können Sie DAB-Digitalradio hören, sich mit Ihren sozialen Medien verbinden oder auf Textnachrichten zugreifen – all dies dank der 7. Generation von Mazda Connect. Dank Apple Car Play und Android Auto™ sind Sie stets mit Ihrem Mazda CX-5 verbunden. Von Navigation, Kommunikation bis hin zu Musik und Podcasts – egal, wo Sie hinfahren, Sie sind immer bestens informiert oder können einfach nur gute Musik genießen.

Mit der neuesten Version der MyMazda App, die kostenlos im Apple App Store und im Google Play Store verfügbar ist, erhält der Kunde Zugriff auf eine Vielzahl neuer Funktionen. Damit kann er beispielsweise aus der Ferne das Fahrzeug verriegeln, den Standort des Fahrzeugs abrufen oder das Navigationssystem bereits von zu Hause aus programmieren.

KOFFERRAUMVOLUMEN

Mit bis zu 1.620 Liter Laderaum können Sie alles einpacken, was Sie für große Abenteuer mit der Familie benötigen, ganz egal, ob in der Stadt oder Off-Road auf dem Land.



Fotos: © Hersteller Mazda (6)

ANTRIEBSANGEBOT

Das Antriebsangebot wurde modernisiert und erweitert. Vier moderne Skyactiv Motorisierungen stehen zur Auswahl. Den Top-Diesel Skyactiv-D 184 gibt es jetzt auch mit Frontantrieb. Zudem wurde das Ansprechverhalten aller Triebwerke sowie der Sechsstufen-Automatik Skyactiv-Drive weiter geschärft, was mehr Fahrspaß nach sich zieht. Bei allen Dieselmotoren wurde die Betätigungskraft des Gaspedals um 20 Prozent erhöht, um ein noch natürlicheres Fahrgefühl zu erreichen.

Aufgrund von Effizienzsteigernden Maßnahmen und einer geringeren Reibung beim i-Activ AWD Allradantrieb konnten die Verbräuche und CO₂-Emissionen bei allen Motorisierungen deutlich gesenkt werden.

Beim Skyactiv-D 150 AWD mit Automatikgetriebe wurden die CO₂-Emission um 16 g/km und der Kraftstoffverbrauch um 0,6 l/100 km gesenkt (gemäß WLTP). Alle Motoren erfüllen die aktuell strengste Abgasnorm 6d-ISC-FCM.

Dank eines hohen Drehmoments für unwegsames Gelände verhindert das intelli-

gente AWD-System von Mazda, dass die Räder durchdrehen, indem es zum richtigen Zeitpunkt und an der richtigen Stelle das passende Drehmoment liefert.

ADAPTIVES KURVENLICHT

Um ein gut beleuchtetes Sichtfeld zu gewährleisten und die Ermüdung des Fahrers bei Nacht zu minimieren, passt das adaptive Kurvenlicht (AFS) von Mazda die Lichtverteilung gemäß der Geschwindigkeit und der Lenkrichtung an, damit die Lichter immer dorthin scheinen, wo Sie hinfahren wollen.

Neu ist auch der digitale 360°-Monitor mit vier Kameras. Er erfasst das direkte Fahrzeugumfeld und erleichtert Parkmanöver.

Zudem steht das Sondermodell Homura mit eigenständigen Designelementen außen und innen zur Auswahl.

Mehr dazu im **Autohaus Peternel GmbH** in Bad Radkersburg, Halbenrainer Straße 10 oder unter Tel.: 03476/32 42

www.peternel.at



Mit der MyMazda App haben Sie Zugriff auf die Alarmanlage, den Fahrzeugstatus, die Routenplanung und vieles mehr. Die App bietet auch eine Übersicht Ihres Wartungsplans und der Wartungshistorie. Zusätzlich können Sie mit der App ganz einfach einen Termin bei Ihrem Händler buchen.

DER NEUE MAZDA MX-30.
REIN ELEKTRISCH.

MIT € 5.400 E-MOBILITÄTSFÖRDERUNG*

AUTOHAUS PETERNEL GMBH
HALBENRAINER STRASSE 10, 8490 Bad RADKERSBURG | TEL. 03476 32 42-0 | WWW.PETERNEL.MAZDA.AT

* E-Mobilitätsförderung von Bund und Ländern. Voraussetzung: Kaufdatum 1.1.2021 bis 31.12.2021. Förderung: 0,1 bis 0,15 kWh/km. © Mazda



Freude am Fahren

IHRE BMW PARTNER IN DER STEIERMARK.

Papst Ges.m.b.H.

Automobile Leidenschaft.
Grazer Vorstadt 120, 8570 Voltsberg
Tel.: 03142/23745, info@papst.bmw.at
www.papst.bmw.at

Autohaus Harmtodt

Hauptstraße 240, 8232 Grafendorf
Tel.: 03338/2275, info@harmtodt.bmw.at
www.bmw-harmtodt-grafendorf.at

Neuper GmbH

Burggasse 110, 8750 Judenburg
Tel.: 03572/85333, info@neuper.bmw.at
www.neuper.at

Automobile Knauss GesmbH

Knaufstraße 11 • 8940 Lleezen
Tel.: 03612/22622 • info@knauss.bmw.at
www.knauss.bmw.at

Gady

Graz-Liebenau, Liebenauer Hauptstraße 60,
8041 Graz, Tel.: 0316/47 22 20-0

Graz-Nord, Wiener Straße 314, 8051 Graz,
Tel.: 0316/23 23 16-0

Lebring, Leibnitzer Straße 76, 8403 Lebring,
Tel.: 03182/24 57-0

www.gady.at

Fehring, Bahnhofstraße 21, 8350 Fehring,
Tel.: 03155/2310-0

Lieboch, Gadystraße 1, 8501 Lieboch
Tel.: 03136/90 310

Autohaus Huber GmbH

Brucker Straße 128, 8600 Bruck/Oberaich
Tel.: 03862/58200, info@huber.bmw.at
www.huber.bmw.at

Reiterer GmbH

Frauentaler Straße 104, 8530 Deutschlandsberg
Tel.: 03462/7920, info@reiterer.bmw.at
www.reiterer.bmw.at

Unger GmbH

Dietmannsdorferstr. 330, 8181 St. Ruprecht/Raab
Tel.: 03178/50080, info@unger.bmw.at
www.unger.bmw.at



Elektrifizierend. Einzigartig. Der neue BMW iX3.

Starten Sie in eine neue Ära der Freude am Fahren. Vollelektrisch. Emissionsfrei. Der BMW iX3 vereint das Beste zweier Welten: die Fahrdynamik und Premium-Qualität des BMW X3 mit der erhöhten Performance der BMW eDrive Technologie fünfter Generation.

Reichweite bis zu 458 km, Stromverbrauch ab 18,6 kWh/100 km – das erste vollelektrische BMW Sports Activity Vehicle setzt neue Maßstäbe. Eine Schlüsselrolle im BMW iX3 spielt das kompakte E-Antriebsgehäuse. Es spart wertvollen Bauraum. Seit 2019 werden diese E-Antriebsgehäuse exklusiv im BMW Group Werk Steyr für den Weltmarkt produziert. Die Antriebseinheit des BMW iX3, bestehend aus E-Maschine, Getriebe und Leistungselektronik, entfesselt Freude am Fahren bei maximaler Effizienz. Das individualisierbare Rekuperationssystem speist Verzögerungs- und Bremsenergie in die Hochvoltbatterie. Genauso intelligent: die Produkte und Services von BMW Charging. Sie machen das Laden effizienter als je zuvor. Der BMW iX3 holt die Zukunft des Automobils in die Gegenwart.

Energisches Design. Innen wie außen.

Das Design des BMW iX3 ist genauso sportlich wie das seines erfolgreichen Bruders: des BMW X3. Charakteristische X-Proportionen treffen auf modellspezifische Merkmale. So heben BMW i Akzente die Exklusivität des ersten vollelektrischen Sports Activity Vehicle hervor. Die BMW i typische Niere an der Front beeindruckt mit Mesh-ähnlicher Struktur und horizontal angeordneten Nuggets. Neu entworfene 20" Aerodynamikräder und der Diffusor mit Einsätzen in BMW i Blau führen das unverwechselbare Design bis zum Heck fort. Das Interieur ist gespickt mit individuellen Details. So sorgen BMW i Einstiegsleisten und das serienmäßige Ambiente Licht mit Voreinstellung in BMW i Blau für Modernität und Eleganz. Die Anzeigen der Instrumentenkombination und des Control Displays sind auf den elektrischen Antrieb optimiert. So zeigt der BMW iX3 auch innen seinen elektrifizierenden Charakter – ohne Kompromisse.

Laden war nie einfacher.

BMW Charging verschafft Ihnen Zugang zu einem Netzwerk aus weltweit mehr als 450.000 Ladepunkten. Der BMW iX3 pumpt an High-Power-Charging-Stationen den Strom mit einer maximalen Leistung von bis zu 150 kW in seine Hochvoltbatterie. In rund 34 Minuten lädt er auf 80 Prozent. Auch während der Fahrt macht es Ihnen BMW Charging einfach. Beispiele: Dank cleverer Connected Charging Dienste rufen Sie jederzeit den Ladezustand Ihrer Batterie ab. Und Sie wissen genau, wo sich die nächstgelegene freie Ladestation befindet.

Gutes. Staatlich gefördert.

Entscheiden Sie sich jetzt für die Zukunft. Entscheiden Sie sich für den BMW iX3 und erhalten Sie als Privatkunde 5.000 Euro E-Mobilitätsbonus. Auch Unternehmer profitieren von attraktiven Prämien. Integrieren Sie das erste vollelektrische Sports Activity Vehicle in Ihre Firmenflotte und bekommen Sie 4.000 Euro E-Mobilitätsbonus.



Die ultimative Sportlimousine. Der BMW 3er.

Die Ikone. Neu erfunden. Auf der Straße lässt die BMW 3er Limousine alles hinter sich: Konventionen ebenso wie Erwartungen. Die Designsprache steht für den Aufbruch in eine neue Ära. Auch Komfort hebt die BMW 3er Limousine auf das nächste Level. Ob Zugang zum Fahrzeug via Smartphone, Akustikverglasung oder das intelligente Durchladesystem – jedes Detail entlastet. Damit Sie sich ganz auf Freude am Fahren konzentrieren können.

Noch stärkere und effizientere Motoren machen das Modell zur ultimativen Sportlimousine. Perfekt abgestimmte Fahrwerkskomponenten und eine optimierte Gewichtsverteilung entfesseln puren Fahrspaß. Dabei vereinen die BMW 3er Limousine Plug-in-Hybrid-Modelle BMW 320e, BMW 330e und BMW 330e xDrive maximal nachhaltige Mobilität mit effizientester Fahrdynamik. Auch viele Varianten mit Verbrennungsmotor stoßen weniger als 138 g CO₂/km aus, womit Sie von einem geringeren Sachbezug profitieren. Ob als Plug-in-Hybrid, Benziner oder Diesel – Sie wählen immer einen effizienten und zeitgemäßen Antrieb.

Mutig. Neu. Ikonisch.

Der BMW 3er war schon immer Vorreiter. In siebter Generation eröffnet die Limousine ein neues Kapitel der BMW Designsprache. Klare Formen und Linien kombiniert mit weichen Flächen bereichern die traditionelle Dynamik des Fahrzeugs. So verbindet die Sportlimousine legendäre Geschichte mit Zukunft. Ein Auftritt, der mit jedem Detail den Wunsch nach purer Fahrfreude erfüllt.

Freude am Fahren. Einfacher denn je.

Die BMW 3er Limousine bietet eine Vielzahl intelligenter Assistenzsysteme und innovativer Technologien, die Ihre Fahrt noch sicherer und bequemer machen. Ob Stauassistent, Parkassistent oder Gestiksteuerung – mit BMW Live Cockpit Professional und dem volldigitalen 12,3 Zoll großen Instrumentendisplay erhalten Sie alle Informationen auf einen Blick.

Der BMW 3er Touring. All around Sport.

Der Sportler unter den Allroundern. Der BMW 3er Touring vereint Innovation und Funktionalität mit maximalem Fahrspaß: hocheffiziente BMW TwinPower Turbo Motoren, perfekt abgestimmte Fahrwerkskomponenten und modernste Assistenzsysteme in Kombination mit einer Fahrdynamik, die ihresgleichen sucht. Mit innovativen Lösungen für den Innenraum und dem intelligenten, digitalen BMW Personal Assistant macht Ihnen der BMW 3er Touring auf Wunsch das Leben einfach wie nie zuvor – und schafft so Zeit für die wirklich wichtigen Dinge des Lebens: die Freude am Fahren.

Athletisches Kraftpaket.

Definierte Linien und weiche Flächen bilden die vertraute, Touring-typische Silhouette und vermitteln pure Kraft und höchst aerodynamische Eigenschaften – geschaffen für rasante Augenblicke und Rennsport-Feeling zum Anfassen. Diesen

Anspruch verbindet der BMW 3er Touring mit einem Maximum an Sicherheit. Neben der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion inkl. Auffahr-, Personen- und Radfahrerwarnung mit Bremsfunktion unterstützt Sie zum Beispiel auch der Lenk- und Spurführungsassistent bis 210 km/h.

Wenig Emissionen. Viele Vorteile. Sowohl die 3er Limousine als auch der 3er Touring sind als Plug-in-Hybride erhältlich. Sie bieten Steuervorteile und werden staatlich bezuschusst. So erhalten Sie 1.500 Euro E-Mobilitäts-Bonus und zahlen eine wesentlich geringere motorbezogene Steuer. Auch der Sachbezug fällt mit 1,5 Prozent geringer aus. Da auch mehrere 3er Modelle mit Verbrennungsmotor weniger als 138 g CO₂/km ausstoßen, profitieren Sie auch hier von geringerem Sachbezug und Steuererleichterungen.

gere motorbezogene Steuer. Auch der Sachbezug fällt mit 1,5 Prozent geringer aus. Da auch mehrere 3er Modelle mit Verbrennungsmotor weniger als 138 g CO₂/km ausstoßen, profitieren Sie auch hier von geringerem Sachbezug und Steuererleichterungen.



BMW 320e/ 330e A/ 330e xDrive A Limousine: von 150 kW (204 PS) bis 215 kW (292 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 7,3 l/100 km bis 1,4 l/100 km, CO₂-Emissionen von 30 g CO₂/km bis 32 g CO₂/km, Stromverbrauch 16,2 kWh/100 km bis 16,6 kWh/100 km. Angegebene Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.



Pionier der E-Mobilität. Der BMW i3.

Steigen Sie ein. Erleben Sie den Vorreiter der E-Mobilität. Der BMW i3 ist mit den modernsten Technologien ausgerüstet. Er vernetzt Sie mit der Welt, informiert, organisiert – und bringt Sie mit maximaler Sicherheit an Ihr Ziel. Die zahlreichen digitalen Dienste und Fahrassistenzsysteme ermöglichen Ihnen ein Fahrerlebnis nie dagewesenen Komforts. So sind Sie immer auf dem neuesten Stand. So sind Sie stets informiert. So sind Sie jederzeit bereit für die Straße und neue Wege. Weniger ist beim BMW i3 viel mehr: kein Kraftstoffverbrauch, keine CO₂-Emissionen – maximale Freude am Fahren bei bis zu 308 km Reichweite. Vom Fahrwerk bis zur Fahrgastzelle: Die Kombination aus Fahrkomponenten und Leichtbauteilen ermöglicht die unvergleichliche Fahrdynamik des BMW i3. Mit Stil und richtungsweisendem Design für elektrisierende Fahrfreude.

Selbstbewusst und sportlich. Das Design des BMW i3.

Der BMW i3 folgt keinen Trends. Er setzt sie. Die progressive Formensprache der Karosserie ist Ausdruck eines selbstbewussten Lifestyles. Außen dominieren klare Linien und kurze Übergänge. Die zweifarbig lackierte Oberfläche zeigt die Sportlichkeit des BMW i3 auf den ersten Blick. Innen vermitteln nachhaltige Materialien und funktionale Details einzigartigen Lounge-Charakter. Ausgestattet mit einer Leichtigkeit, die mit nachhaltigen Materialien und funktionalen Details überzeugt. Ein Fahrzeug, mit dem Individualität richtungsweisend wird. Die offene Tür-Konstruktion macht Einsteigen und Beladen so einfach wie nie zuvor. Sind die Türen geschlossen, übernehmen sie die Schutzfunktion der B-Säule.

Schneller weiterfahren. Ohne Emissionen.

Der BMW i3 begegnet den Herausforderungen moderner Mobilität souverän und setzt lautlos neue Standards: Hören Sie, dass Sie nichts hören. Das intelligente Energiemanagement des BMW i3 sorgt für höchste Flexibilität bei maximaler Effizienz – egal ob im Stadtverkehr oder auf Langstrecken. BMW Charging verschafft Ihnen Zugang zu einem Netzwerk aus weltweit mehr als 450.000 Ladepunkten. Laden Sie die Batterie an einer Schnellladestation in rund 40 Minuten auf bis zu 80 Prozent. Dabei ist nicht nur das Fahren emissionsfrei. Der BMW i3 ist Ergebnis einer neuen ganzheitlichen Haltung zur Mobilität: von der Entwicklung über die Produktion bis zur Wiederverwertung des Fahrzeugs. Viele der Materialien sind aus nachwachsen-

den Rohstoffen gefertigt – und der BMW i3 wird mit 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Quellen hergestellt. Besser kann sich Freude am Fahren nicht anfühlen.

Gutes. Staatlich gefördert.

Entscheiden Sie sich für vollausgereifte E-Mobilität. Entscheiden Sie sich für den BMW i3 und erhalten Sie als Privatkun-

de 5.000 Euro E-Mobilitätsbonus. Auch Unternehmer profitieren von attraktiven Prämien. Integrieren Sie den BMW i3 in Ihre Firmenflotte und bekommen Sie 4.000 Euro E-Mobilitätsbonus.

Freude am Fahren

THE i3

BMW i3/i3s: von 125 kW (170 PS) bis 135 kW (184 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt 0 l/100 km, CO₂-Emission 0 g CO₂/km, **Stromverbrauch** von 15,3 bis 16,2 kWh/100 km. Angegebene Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.

Zeit für ein neues Konto!

Jetzt mit Kreditkarte
im 1. Jahr gratis.*



30€ Bonus
bei Kreditkarten-
Neuabschluss**

* Gültig von 6.4. bis 30.9.2021. Das Gratisangebot umfasst das Kartentaggeld für eine private s Mastercard oder s Visa Card First, Gold oder Platinum (Haupt- oder Zusatzkarte) und gilt für ein Jahr ab Vertragsabschluss. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die gültigen Konditionen zur Anwendung. Nähere Informationen dazu finden Sie auf steiermaerkische.at. Preisbasis: 1.4.2021. Gilt für alle teilnehmenden Sparkassen.

** Gültig von 6.4. bis 30.9.2021. Das Angebot gilt für eine private s Mastercard oder s Visa Card First, Gold oder Platinum (Haupt- oder Zusatzkarte) bei erstmaliger Bestellung (d. h. es würde für den Kartenbesteller vorher noch keine s Kreditkarte eröffnet). Der 30-Euro-Bonus wird nach 3-maliger Zahlung mit der s Kreditkarte auf die s Kreditkarte gutgeschrieben. Gilt für alle teilnehmenden Sparkassen.

Subaru XV e-BOXER

Der Subaru XV ist in Österreich inzwischen der Bestseller im Modellangebot des japanischen Allradspezialisten. Im neuen Modelljahr 2021 bietet der kompakte Crossover nun noch mehr Fahrspaß und Sicherheit. Ein erweitertes Allradmanagement und eine adaptive Getriebesteuerung verbessern das ohnehin bereits viel gelobte Fahrverhalten.

Das Facelift des Subaru XV macht sich nicht nur technisch, sondern auch in puncto Optik bemerkbar: Neben neuen Felgen zielt den Subaru XV nun eine überarbeitete Frontpartie, die ihm eine betont sportliche Note gibt. Zu seinem ansprechenden Äußeren kommt ein hochwertiger Innenraum, der durch ein großzügiges Platzangebot überzeugt.

Beim Subaru XV 1.6i stehen die drei Ausstattungsvarianten „Pure“, „Style“ und „Style Xtra“ zur Wahl. Beim Subaru XV 1.6i Pure erhält man z. B. bereits Nebelscheinwerfer, elektrisch einstellbare, anklappbare und beheizbare Außenspiegel, Frontscheibenwischerautomatik mit Regensensor, Stoffsitze mit orangen Akzentnähten, beheizbare Vordersitze, eine Klimaautomatik sowie einen Frontscheibenwischer-Enteiser.

Natürlich ist auch im Subaru XV e-BOXER das Fahrerassistenzsystem EyeSight serienmäßig an Bord. Zusätzlich ist der Fahrer mit Si-Drive, Schaltwippen am Lenkrad, dem neuen, zweistufigen X-Mode sowie der adaptiven Getriebesteuerung e-Active Shift Control und einer Rückfahrkamera für alle Fahrsituationen und Fahrbedingungen bestens gerüstet. Die e-BOXER-Modelle des Subaru XV stehen allesamt auf 18-Zoll-Leichtmetallfelgen. Genügend Platz bietet der e-Boxer nicht nur seinen Fahrgästen, sondern auch im Kofferraum findet sich bei bis zu 340 Litern ausreichend Raum für große Einkäufe.

Der Subaru XV e-BOXER bewährt sich durch seine 22 cm Bodfreiheit besonders im Gelände, macht aber auch im urbanen Bereich eine ausgezeichnete Figur und sprintet dank seiner optimierten Motorisierung hurtig vor. Der Subaru e-BOXER kombiniert erstmalig den bekannten und bewährten Subaru BOXER-Motor mit einem Elektromotor, um sowohl sportliches Fahren



Der Subaru XV e-BOXER im Modelljahr 2021 in der neuen Farbe Plasma Yellow – für noch mehr Freude und Fahrspaß.

als auch einen ruhigen, komfortablen Innenraum ohne laute Geräusche oder Vibrationen zu bieten. Rein elektrisch kommt der Mild-Hybrid mit seinen 12,3 kW Elektromotor bis zu 1,6 km. In Verbindung mit dem 84 kW/114 PS starken 1,6-Liter-Boxer stehen sieben Lackierungen zur Wahl, für den e-Boxer gibt es sogar zehn Außenfarben.

Der neue Subaru e-BOXER hat ein ansprechendes Drehmoment von 194 Nm bei 4.000/min. und sorgt für sicheres und angenehmes Fahren.

Buchen Sie eine Probefahrt im Autohaus Kastner, Sie werden begeistert sein.



**ENTDECKEN SIE DIE
SUBARU MODELLPALETTE**

**AUTOHAUS
KASTNER**

Kärntner Straße 90, 8053 Graz
Telefon: +43 (0) 316 / 272766
www.autohaus-kastner.at

Alle Kraftstoffe basieren auf 1,1 t CO₂ pro Liter. CO₂-Emissionen: 100 g/km (Mittelwert). Kraftstoffverbrauch: 7,8-7,9 l/100 km (20, Benzin). 172-177 g/km.

MEHR INFOS UNTER
WWW.SUBARU.AT

Fotos: © Hersteller Subaru (3); unten: primoverlag



Geschäftsführer Friedrich Kastner präsentiert die gelungenen und beliebten Subaru-Modelle in der Grazer Kärntner Straße 90.



Wenn es darum geht, härtesten Bedingungen standzuhalten, dann

NEU ISUZU D-MAX

Mit dem neuen ISUZU D-MAX präsentiert ISUZU FIOR seinen ganz besonderen Pick-Up der begeistert und der, egal ob bei der Arbeit oder in der Freizeit, mit einer Nutzfahrzeugklasse von 1,1 t Nutzlast und 3,5 t Anhängelast überzeugt. Tolles Design, exzellente Ausstattung, eine groß dimensionierte Ladefläche, ausgeprägte Offroad-Fähigkeiten und eine robuste Konstruktion für ein vielseitiges Einsatzspektrum begeistern.

Der neue Isuzu D-MAX hat im Vergleich zu seinem Vorgängermodell so einiges dazugewonnen. Sowohl sein Design als auch seine Einsatzmöglichkeiten bzw. Alltagstauglichkeit können sich mit der Konkurrenz messen. Der D-MAX wurde entwickelt, um den härtesten Bedingungen standzuhalten und bietet alles, was man von einem Pick-up erwartet. Das Design legt die Betonung auf Kraft und Robustheit. Es suggeriert bereits auf den ersten Blick Stärke und Durchhaltekraft. Der große Kühlergrill zeigt Raubtiercharakter, die muskulös ausgeformte Karosserie unterstreicht sein dominantes Erscheinungsbild und lässt auf unerschütterliche Kraft rückschließen.



Fotos: © Hersteller Isuzu (4)

- Maximale Freiheit
- Treibt dich an
- Vierfach bodenständig
- Unterschätzte Größe
- Bester Komfort
- Edler Pick-up
- Der Geheimtipp



Der D-MAX vereint Robustheit mit exzellenter technischer Ausstattung und Leistung. Mit einer Zuladung von bis zu 1,1 Tonnen, einer Anhängelast von bis zu 3,5 Tonnen und einem zuschaltbaren Allradantrieb bewegt und trägt er mehr bzw. meistert jedes Gelände.

Mehr als 20 Sicherheits- und Assistenzsysteme tragen automatisch zum besseren Handling und zur Sicherheit im Straßenverkehr bei. Die Anhängerschlingerkontrolle unterstützt z. B. selbst bei hoher Geschwindigkeit und Belastung sicher und die Vielfalt des Geländes ist für den D-MAX kein Hindernis. Flussbette mit bis zu 800 mm Tiefe überquert er mü-

helos – ganz ohne zusätzliche Ausrüstung. Erhältlich ist der D-MAX mit Sechsgang Schalt- oder Automatikgetriebe. Mit der technischen Ausstattung inkl. Differenzialsperrsystem bleibt er sicher auf der Spur.

Mit 100 kg Dachlast hat man noch mehr Einsatzmöglichkeiten und kann mit Dachträger oder Boxen zusätzlichen Stauraum gewinnen. Mit bis zu 3.100 kg zulässigem Gesamtgewicht marschiert der D-MAX – selbst wenn über eine Tonne auf der Pritsche liegen –, dank seiner modernen Vorderachsaufhängung zielstrebig nach vorne. Diese kräftige Achslast von 1.450 kg ermöglichen auch z. B. den Anbau eines Schneeschildes. Die Hinterachslast von

1.910 kg unterstützt die robuste Arbeitsfläche, sodass der D-MAX auch hier jeder Anforderung gewachsen ist.

Mit dem weiterentwickelten 1,9-l-Common-Rail-Dieselmotor mit einer Leistung von 120 kW (163 PS) bewegt der Motor den D-MAX zur Freude seiner Fahrer problemlos überall hin.

Der Isuzu D-MAX ist bekannt für seine lange Haltbarkeit und problemlose Handhabung. Doch er überzeugt auch durch gute Ausstattung und überrascht mit tollen Sondermodellen.

Mehr Infos dazu, bei ISUZU FIOR in der Kärntner Straße 256 in Graz.

ISUZU

D-MAX

MAXIMAL PICK-UP.

Der neue D-MAX.

Erlebe maximale Freiheit mit dem besten und vielseitigsten D-MAX aller Zeiten. 30 Jahre Erfahrung. Anpassbar. Querlenker und Filterbremse. 1000 Liter Nutzlast. 2000 Liter Nutzlast. 3000 Liter Nutzlast. 4000 Liter Nutzlast. 5000 Liter Nutzlast. 6000 Liter Nutzlast. 7000 Liter Nutzlast. 8000 Liter Nutzlast. 9000 Liter Nutzlast. 10000 Liter Nutzlast.

ISUZU FIOR

Graz • Kapfenberg • Leoben • Voitsberg

ISUZU Fior Graz
Kärntner Straße 256, 8054 Graz
Tel.: 0316/28 71 67 | office@isuzu.fior.at
www.fior.at

Persönlich mehr für Sie.

Schnelle und effiziente Hilfe durch richtige und aktuelle Daten



Sparen Sie im Notfall wertvolle Zeit und aktualisieren Sie jetzt Ihre Daten.

Ob Panne oder Unfall – der Anruf bei Nothilfe 120 erfolgt meist in einer Ausnahmesituation, und hier zählt jede Minute. Sind alle wichtigen Daten bereits vorhanden, ist die Aufnahme Ihres Notrufs rasch erledigt und der nächste Gelbe Engel bereits auf dem Weg zu Ihnen.

Damit schnell und effizient geholfen werden kann, ist es wichtig, dass Ihre persönlichen Daten und die Ihres Fahrzeuges immer auf dem aktuellen Stand sind. Diese Daten werden etwa für die Auswahl des richtigen Einsatzfahrzeuges, die rasche Behebung der Panne oder eine Abschleppung benötigt. Sie profitieren zudem von richtigen Daten, wenn wir Ihnen Prüfberichte ausfolgen oder vor allem wenn Sie parallel den bequemen Pickerl-Erinnerungsdienst aktivieren lassen. Bereits ein Monat vor der Hauptfälligkeit erhalten Sie bequem eine Erinnerung, dass das Pickerl fällig wird. Sie haben dann genügend Zeit sich einen passenden Termin zu reservieren und sind somit auf der sicheren Seite.

Sie profitieren, wenn wir „up to date“ sind – Ihre Vorteile:

- **Effizienter Notruf** – Keine zeitraubende Datenaktualisierung im Notfall.
- **Rasche Hilfe** – Das richtige Einsatzfahrzeug mit den passenden Ersatzteilen wird geschickt.
- **Kein Warten** – Bei technischen Dienstleistungen haben wir das richtige Material vor Ort.
- **Schutz für die Familie** – Ihre Kinder genießen bei uns bis zum vollendeten 19. Lebensjahr kostenlosen Schutz.

Der Schutz Ihrer Daten hat bei uns oberste Priorität. Diese werden von uns sensibel und sorgfältig, unter Einhaltung aller Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung, verarbeitet.

- Aktualisieren Sie jetzt alle wichtigen Informationen wie z.B. Kfz-Daten, E-Mail- oder Wohnadresse, sowie Ihre Mobiltelefonnummer! Schreiben Sie uns an graz@oamtc.at und senden

- Sie die aktuellen Zulassungsscheine Ihrer Fahrzeuge mit.
- Oder besuchen Sie uns persönlich an einem ÖAMTC-Stützpunkt mit den Zulassungsscheinen.
- Bitte geben Sie uns auch die Daten aller Fahrzeuge, die in Ihrem Haushalt vorhanden sind, bekannt. Damit stellen Sie sicher, dass kein Überprüfungs-termin vergessen wird.

Sie können Ihre Daten auch bequem von zu Hause aus über www.oamtc.at/mein-oamtc prüfen und bei Bedarf ändern.



Daten bequem von zu Hause aus aktualisieren

ÖAMTC Powerbanks – Nothilfe fürs Handy

Kennen Sie die Situation? Sie werden einige Male angerufen und führen selbst Telefonate und auf einmal ertönt die Akkuwarnung auf Ihrem Mobiltelefon „bitte Ladekabel anschließen“. Ungut ist in der Situation nur, dass Sie gerade Wandern sind und weder ein Ladekabel noch eine Steckdose in der Nähe haben. Wenn jetzt ein Unfall oder etwas Unvorhergesehenes passiert, können Sie im schlechtesten Fall nicht einmal einen Notruf absetzen. Für diese und andere ähnliche Fälle bieten wir Ihnen eine praktische Lösung und Hilfe an.

Die ÖAMTC Powerbank für Ihr Mobiltelefon

Für nahezu alle gängigen Mobiltelefone gibt es den praktischen und voraufgeladenen Phoneboost/Powerbank. Durch-

schnittlich pusht man seinen leeren Akku durch Anstecken des Phoneboosts unmittelbar auf bis zu 60% Ladestand oder ca. 8 Stunden mehr Betriebszeit. Dieser Phonebooster hat 1.500 mAh und kann nach einer Verwendung mit jedem herkömmlichen Micro-USB-Kabel wieder aufgeladen werden.

Für Ihre Sicherheit beim Wandern oder wenn Sie auf Urlaub fahren oder auch wenn Ihre Kinder unterwegs sind, bietet diese Powerbank viele Vorteile. Beim Club gibt es 3 Anschlussvarianten der Powerbank (Micro USB, USB C und Lightning) für die gängigsten Mobiltelefone.

An jedem ÖAMTC Steiermark-Stützpunkt können Sie – solange der Vorrat reicht – diese Powerbanks kaufen. Nur im April bieten wir diese um 6,90 Euro

exklusiv für ÖAMTC-Clubmitglieder an. Noch dazu im passenden ÖAMTC-Design.



Wenn der Akku leer ist, einfach Powerbank ans Handy stecken und weitertelefonieren.

Klima-Desinfektion ist gerade jetzt sinnvoll!

Nicht nur heiße Temperaturen und die regelmäßige Wartung, sondern vor allem die Desinfektion des Fahrzeuginnenraumes und aller Lüftungskanäle sind in Zeiten von Hygienevorschriften besonders sinnvoll. Auch Allergiker können jetzt mit der Ultraschall-Verdampferreinigung Abhilfe schaffen.

Service für die Klimaanlage

Bei diesem gründlichen Check kontrollieren die ÖAMTC-Techniker die optimale Funktion Ihrer Kühlanlage. Unter das umfangreiche Service fallen:

- Check des Keilriemens (Aggregatantrieb) sowie der Einschaltfunktion des Kompressors
- Absaugen des Kältemittels
- Reinigung der Anlage von Kondenswasser (Evakuierung)
- Kontrolle von Druck und Dichtheit der Anlage
- Füllen mit Kältemittel bzw. Öl
- Check des Innenraumluftfilters
- Funktionskontrolle bei laufendem Motor.

Desinfektion mit Ultraschall

Das gesamte Heizungs- und Lüftungssystem sowie der gesamte Fahrzeuginnenraum werden mit Hilfe von kaltem und trockenem Rauch, der durch Ultraschall erzeugt wird, desinfiziert. Gleichzeitig werden Pollen, Gerüche, Mikroben, Pilze und Bakterien abgetötet. Der Vorteil dieser Methode: Im Fahrzeuginneren muss nichts zerlegt werden und nach der Desinfektion sind Sie auch jede Art von Geruchsbelastung los.

Terminvereinbarung: direkt bei Ihrem Stützpunkt oder unter Tel. 0316/ 504 oder online unter www.oamtc.at/termine



Die ÖAMTC-Techniker kontrollieren die optimale Funktion Ihrer Klimaanlage – damit Sie für „heiße Fahrten“ gerüstet sind

Ultra-Schall-Verdampfer: Bei der ÖAMTC-Ultraschallreinigung desinfiziert Rauch das Heizungs- und Lüftungssystem sowie das Fahrzeuginnere.

BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

© 24 Uhr 0316 887 2800

AUF DEM LETZTEN WEG KENNE ICH JEDEN SCHRITT

Rene Meierhofer sorgt für ein würdevolles Geleit – von der Abholung über die Aufbahrung bis hin zur letzten Ruhestätte. Auch sein letzter Weg soll einmal vom Begräbnisdienst der Bestattung Graz begleitet werden. Schließlich kann kein anderes Bestattungsunternehmen auf 116 Jahre Weggeleit zurückblicken.

Vignettenservice und digitale Streckenmaut

Klebevignette

Seit Ende November 2020 ist die Klebevignette (heuer in apfelgrün) für die Benutzung der österreichischen Autobahnen und Schnellstraßen an allen ÖAMTC-Stützpunkten erhältlich. Der Preis für die Pkw-Jahresvignette 2021 beträgt 92,50 Euro. Selbstverständlich gibt es auch wieder die 2-Monatsvignette Pkw oder auch die 10-Tagesvignette Pkw. Auch für Motorräder sind beim Club die passenden Vignetten erhältlich. Als Service für unsere Clubmitglieder sind wir beim Entfernen der alten Vignette sowie beim ordnungsgemäßen Anbringen der neuen Klebevignette in Ihrem Fahrzeug gerne behilflich.

Digitale Jahresvignette

Ihr Club bietet bereits seit 5. November auch die digitale Jahresvignette für Ihr Fahrzeug an und diese ist an das Kennzeichen gebunden – ein großer Vorteil für Wechselkennzeichenbesitzer.

Nur bei Abschluss beim Club entfällt die 18-tägige Konsumentenschutz-Frist, bei Kauf beim Club ist diese digitale Vignette sofort gültig. Bitte bringen Sie dafür Ihre Clubkarte und Ihren Zulassungsschein mit an den Schalter – nur so können wir

eine richtige Ausstellung der digitalen Jahresvignette sicherstellen.

Digitale Streckenmaut für Sondermautstrecken

Über die bauliche Änderung der Mautstrecken für Phyrn- und Gleinalmtunnel haben wir berichtet. Durch den Wegfall der Schranken und der Erweiterung auf zwei schrankenlose Fahrbahnen erhöhen sich die Durchfahrtsgeschwindigkeit und Staubildungen werden verringert. Voraussetzung für die Durchfahrt auf den beiden schrankenlosen Fahrstreifen ist aber die gültige Sondermaut, die auch auf das jeweilige Fahrzeugkennzeichen abgeschlossen werden kann. Selbstverständlich können diese Sondermauten auch an jedem ÖAMTC-Stützpunkt abgeschlossen werden – bitte bringen Sie auch hierfür Ihre Clubkarte und den Zulassungsschein mit – Ihre Schalter-

mitarbeiter erledigen dann die digitale Jahresmaut für Sie.

Von Clubmitgliedern wurden Bedenken an uns herangetragen, dass durch den Wegfall der digitalen Gültigkeitsanzeige eine wertvolle Information fehlt. Wir dürfen Sie hier wie folgt informieren:

Wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihre digitale Jahresmaut gültig ist, können Sie einfach zu den persönlich besetzten Mautkabinen fahren und erhalten dort die Auskunft über die jeweilige Gültigkeit. Noch einfacher ist es aber, wenn Sie zum ÖAMTC-Stützpunkt kommen und sich den Aufkleber mit der Gültigkeit für Ihr Kennzeichen holen. Damit haben Sie die Gültigkeit immer „blickbereit“ und sind gut und sicher unterwegs.

Wenn Sie Ihre digitale Streckenmaut beim ÖAMTC abschließen, dann erhalten Sie Ihren Aufkleber gleich mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Fotos: © Vignette/ASF/NAG; ÖAMTC (2)

Ohren auf!

Gut Hören ist im Straßenverkehr ein wesentlicher Sicherheitsfaktor: Ganz gleich, ob jemand als Fußgänger, als Radfahrer oder als Autofahrer am Verkehr teilnimmt, er muss neben der visuellen Konzentration auch akustische Signale rechtzeitig empfangen, interpretieren und auf sie reagieren.



Mit einem Wort: Wer schlecht hört, stellt für sich selbst und für andere Verkehrsteilnehmer eine potenzielle Gefahr dar. Besonders von Bedeutung ist im Straßenverkehr auch das Richtungshören. Ob der Motorradfahrer rechts oder links vorbeifährt oder die Schülergruppe aus drei oder vierzig Kindern besteht – all das wird vom gesunden Ohr registriert, vom beeinträchtigten aber nur lückenhaft oder gar nicht wahrgenommen.

Die akustische Aufmerksamkeit trägt also entscheidend dazu bei, das Sicherheitsrisiko zu minimieren. Im Falle eines Unfalls zu

sagen „Ich hab ihn einfach nicht gehört“ ist oft – und das kann man nur ganz direkt sagen – Resultat von Ignoranz dem eigenen Hörvermögen gegenüber. Studien zeigen, dass die meisten Verkehrsteilnehmer ihre Hörfähigkeit falsch einschätzen und sich als „normal hörend“ bezeichnen, dabei aber bereits eine messbare Hörschwäche aufweisen. Das Gesetz bestraft völlig zurecht auch jene verantwortungslosen Autofahrer, deren Autoradio auf 110 Dezibel brüllt, wenn dadurch eine gefährliche Situation nicht erkannt wurde und sie zu einem Unfall führte.

Der Experte rät daher: „Jedem Verkehrsteilnehmer – also uns allen – ist eine regelmäßige audiometrische Überprüfung zu empfehlen. Denn medizinisch ausgereifte Hörhilfen sind sehr wohl auf dem Markt und für viele Menschen notwendig. Zudem sind die Hörhilfen in ihrer Größe bereits so klein, dass sie einerseits kaum sichtbar sind und zum anderen werden sie so individuell an das Ohr angepasst, dass sie keineswegs störend sind.“

Übrigens: Je früher man bei Hörproblemen auf Hörhilfen zurückgreift, umso leichter erlangt man wieder gutes Hörvermögen.

So viel Freude macht gutes Hören!
Das sieht man. Die Hörgeräte nicht.

Testen Sie kostenlos die neuesten Hörgeräte!

Mit Sicherheit für Sie da!

- Höchste Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen
- Gewohnte Öffnungszeiten
- Informationen & Terminvereinbarung unter 0800 880 888

hansaton.at · 14 x in der Steiermark · Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren

sedounik & edler
wirtschaftstreuhand und steuerberatungs gmbh

Grabenstraße 75/1. 8010 Graz
Fon: +43 (0)316 82 59 05. Fax +43 (0)316 82 59 05-15
office@sed-wt.at



Berufskraftfahrer Weiterbildung

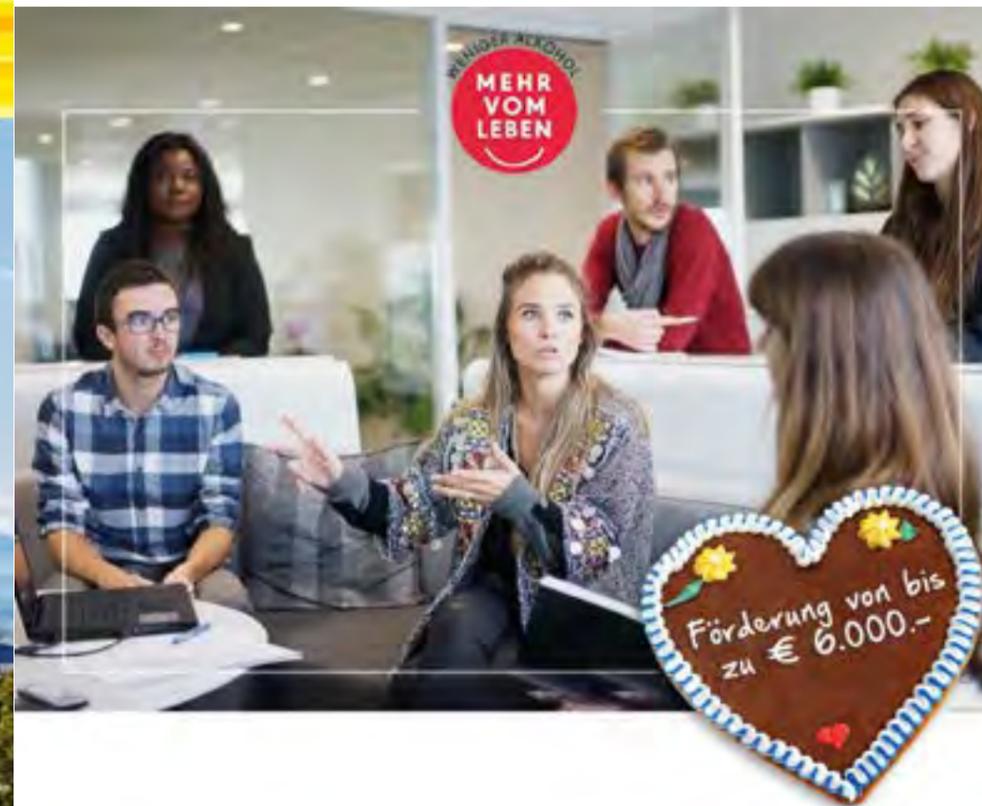
- Brems- und Sicherheitstechnik
- Eco Training
- Training Ladungssicherung
- Training Recht
- Training Gesundheit/Sicherheit

C95/D95 Trainings und ADR Auffrischkurse jederzeit möglich.
Praxisnah und praxisorientiert.

Infos & Buchung:

ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Lang/Lebring | fahrtechnik.lebring@oeamtc.at | Tel. +43 3182 401 65 32800

ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Kalwang | fahrtechnik.kalwang@oeamtc.at | Tel. +43 3846 200 90 32500



Aktion „Mehr vom Leben für Betriebe“: bis zu 6.000 Euro Förderung für Alkoholprävention am Arbeitsplatz abholen!

Ob auf Betriebsfeiern oder beim Geschäftsessen – Alkohol ist auch im Arbeitsleben präsent. Nicht alle Menschen schaffen dabei einen maßvollen und verantwortungsvollen Konsum. Jeder Betrieb, egal ob großes, mittleres oder kleines Unternehmen, kann von riskantem Alkoholkonsum belastet sein – und zwar auf allen Hierarchieebenen.

Experten schätzen, dass jede fünfte bis zehnte Mitarbeiterin, jeder fünfte bis zehnte Mitarbeiter in einem Unternehmen riskant oder schädlich Alkohol konsumiert. Die dadurch verursachten Probleme reichen von Leistungsschwankungen und Krankenständen bis hin zu gefährlichen Arbeitsunfällen. Vielen dieser Probleme kann wirksam vorgebeugt werden, wenn man rechtzeitig hinschaut!

Betriebliche Alkoholprävention gerade in Krisenzeiten sinnvoll

Die Covid-19-Pandemie hat weitreichende Auswirkungen auf die berufliche und persönliche Lebenssituation vieler Steirerinnen und Steirer. Ängste und Unsicher-

heit erhöhen bei manchen Menschen den Risikofaktor für vermehrten Alkoholkonsum.

„Gesunde und leistungsfähige MitarbeiterInnen sind gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten das wichtigste Kapital eines Unternehmens. Deswegen möchten wir mit der Förderung steirische Betriebe motivieren, das Thema Alkoholprävention aktiv anzugehen“, sagt Bianca Heppner von der Initiative „Weniger Alkohol – Mehr vom Leben“. Sensibilisierung und Vorsorge zum Thema Alkohol sind ein wichtiger Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung und auch der wirtschaftlichen Unternehmensstrategie sowie der Personalentwicklung (Employer Branding).

„Mehr vom Leben für Betriebe“ – Förderbausteine

Mit der Förderung werden Bausteine der betrieblichen Alkoholprävention in steirischen Unternehmen umgesetzt, wie zum Beispiel Coaching für Führungskräfte, Sensibilisierung für MitarbeiterInnen und

Mit bis zu max. 6.000 Euro fördert der Gesundheitsfonds Steiermark in Kooperation mit der Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer Steiermark sowie der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) Unternehmen in der Steiermark bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Alkoholprävention im Betrieb. Förderansuchen können bis spätestens 1. Dezember 2021 eingereicht werden.

Informationen über Hilfsmöglichkeiten. „Mehr vom Leben“ Coaching-ExpertInnen stellen in der Einstiegsberatung Ziele und Möglichkeiten vor und helfen bei der Implementierung einer Präventionsstrategie, die verbindliche Standards im Umgang mit Alkohol im Betrieb festlegt. Natürlich ist auch wieder das „Mehr vom Leben für Lehrlinge“-Paket mit dabei, das vom Kooperationspartner VIVID, der Fachstelle für Suchtprävention, angeboten wird.

Alle Informationen finden Sie unter: www.mehr-vom-leben.jetzt/foerderung-fuer-betriebe.



Rückfragehinweis:
Dr. Kurt Leodolter
Tel.: 05 9393/33 701 oder
E-Mail: kurt.leodolter@auva.at
www.auva.at



Racing Rookie 2021: Fahrspaß und Rennfieber – jetzt anmelden!

**Nachwuchsmotorsportler
zwischen 16 und 21 Jahren
bekommen die Chance auf
rennfertigen Ford Fiesta-Boliden**

www.racingrookie.at

Wer Motorsport-Luft schnupern möchte, kann sich ab sofort für den 18. Racing Rookie-Bewerb, Österreichs größte Motorsport-Talentsuche, anmelden und für einen der begehrten Startplätze qualifizieren. Auf den Asphaltstrecken der ÖAMTC Fahrtechnik Zentren werden sich die „Rookies“ dann über das Jahr hinweg messen und um den Hauptpreis kämpfen: Auf den Gewinner wartet ein umgebauter, rennfertiger Ford Fiesta samt professioneller AMF-Fahrerlizenz und exklusivem Coaching von den Profis der ÖAMTC Fahrtechnik sowie Rennausstattung im Gesamtwert von rund 40.000 Euro. Jetzt anmelden unter: www.racingrookie.at

**Feingefühl, Geschicklichkeit sowie starke Nerven hinter dem Steuer sind gefragt –
Racing Rookie Ablauf 2021**

Wer einen der begehrten Startplätze ergattert, darf sich auf einen actionreichen Tag und eine gehörige Portion Motorsport-Flair freuen. Nach einem kurzen Briefing mit den Profis der ÖAMTC Fahrtechnik müssen die Nachwuchsfahrer ihr Können hinter dem Steuer von Ford Fiesta Boliden der ST-Line mit 140 PS unter Beweis stellen. Die Rookies haben auf einem dynamischen Handling Parcours diverse Fahraufgaben zu bewältigen, unter anderem stehen das Stabilisieren eines Heckausbruchs, optimiertes

Fotos: © ÖAMTC (3)

Kurvenverhalten und ein Kart-Parcours auf dem Programm. Dabei geht es nicht ausschließlich um Speed – Feingefühl und Geschicklichkeit sowie starke Nerven hinter dem Steuer sind gefragt.

Die acht besten Piloten aus den Vorrunden landen dann im Tagesfinale und treten später erneut gegeneinander an. Die Tagesbesten werden als „Rookies of the Day“ am 14. August 2021 ins große Finale

am Wachauring (NÖ) einziehen. Eine Auswahl der besten Talente des diesjährigen Bewerbs werden zudem die Chance bekommen, beim „FIA – Best Young Driver Contest“ im Namen des ÖAMTC anzutreten.

Der Racing Rookie wird von den Partnern Autorevue, Ford, Austrian Motorsport Federation (AMF) und der ÖAMTC Fahrtechnik durchgeführt.



Weitere Infos und alle Termine zum Wettbewerb unter: www.racingrookie.at



Mag. Klaus Scheitegel
Generaldirektor
Grazer Wechselseitige Versicherung AG

Meine Mobilität. Gut geschützt.

Egal ob Pkw, Motorrad oder Oldtimer – Autos unterstützen die alltägliche Mobilität. Bei Auswahl eines Fahrzeugs wird nicht nur viel Zeit, sondern auch viel Geld investiert. Im Schadenfall ist daher eine umfassende Absicherung sowohl von Auto, als auch von Lenker und Fahrzeuginsassen essenziell, damit erst gar keine finanziellen Engpässe entstehen können.

Mehr als 80 Jahre Erfahrung im Kfz-Bereich und kundenorientiertes Service macht die GRAWE zur führenden Kfz-Versicherung in der Steiermark. Durch die verschiedenen Einzelelemente wird GRAWE AUTOMOBIL zu einem flexiblen Kfz-Versicherungspaket, welches die GRAWE-KundenberaterInnen mit Bedacht auf die individuellen Bedürfnisse der KundInnen abstimmen.

Alle unter 25-Jährigen genießen mit der Jugendmarke **GRAWE sidebyside** besonderen Versicherungsschutz: Bei Abschluss einer Kfz-Haftpflichtversicherung inklusive „Schadenfreude“ erhöht sich nach dem ersten Schadenfall die Versicherungsprämie nicht.

Profitieren Sie jetzt bis Ende Mai von der Kfz-Leasingaktion: Bei Neuabschluss eines Kfz-Leasingvertrags über G+R Leasing und Neuabschluss einer Kfz-Versicherung bei der GRAWE erhalten Sie drei Kasko-Monatsprämien gratis.

Weitere Informationen zu GRAWE AUTOMOBIL sowie Kontaktdaten unserer Kundencenter und Kfz-Zulassungsstellen erhalten Sie unter 0316/8037-6222 oder auf www.grawe.at/automobil.



30 Jahre Autoglas Express Weber

Es gibt sie noch, Unternehmen, die durch den persönlichen Einsatz trotz schwieriger Marktbedingungen erfolgreich und langjährig auf dem Markt bestehen und die sich durch hohe Kompetenz und Qualität auszeichnen. Autoglas Express Weber zählt zu diesen Unternehmen und wir freuen uns, zum 30-jährigen Firmenjubiläum gratulieren zu dürfen.



V.l.: Kurt Weber, GF Johann Weber und Gattin Elisabeth Weber

Firmenchef Johann Weber hat sich seit 1988 dem Autoglas verschrieben und sein Idealismus und seine Begeisterung führten dazu, dass er 1991 sein eigenes Unternehmen gründete, das er zusammen mit seiner Frau erfolgreich leitet. 24 Jahre lang betreute er mit seinem mobilen Servicedienst vor allem Busunternehmen. 260 Stammkunden zeugen von der Kundenzufriedenheit und spiegeln die hochwertige Arbeit des Unternehmens wider.

werden – und das rasch, unkompliziert und vor allem genau. Johann Weber legt größten Wert auf Qualität und umfassende Kundenbetreuung. Das zeigt sich z. B. in der Verwendung von Originalscheiben in Erstausrüsterqualität oder in der direkten Verrechnung mit Versicherungen.

Neben der Reparatur bzw. dem Austausch von Scheiben wird auch die Kalibrierung der Frontkamera für Spurassistenten angeboten oder Scheibenfolierungen durchgeführt. Kurzum: Autoglas Weber ist stets bestrebt, seinen Kunden ein Rundum-Paket zu bieten.

Aufgrund der hohen Nachfrage verlegte das Unternehmen 2014 seinen Schwerpunkt auf den mobilen Servicedienst für Lkw sowie auf den Pkw-Bereich, der in der Werkstatt in Kroisbach / St. Margarethen a.d.R. abgewickelt wird.



Der Erfolg von 30 Jahre Autoglas Express Weber liegt im persönlichen Einsatz, am technischen Know-how und nicht zuletzt am familiären Zusammenhalt.

Der mobile Einsatz wird besonders von Firmen im Lkw- und Busbereich geschätzt, Privatkunden kommen gerne an den Firmenstandort in Kroisbach, wo Windschutzscheiben repariert oder getauscht

nokian
TYRES

Getestet von Mika Häkkinen



Der **Nokian Powerproof** wurde gemeinsam mit Mika Häkkinen für schnelles Fahren entwickelt. Er verhält sich auf regennassen Autobahnen und aufgeheizten Straßen sicher, präzise und exakt.

Das stabile Handling sorgt für Verlässlichkeit bei schnellen Spurwechseln und plötzlichen Bremsmanövern.

WWW.NOKIANTYRES.AT





Werkstätten

Auf den folgenden Seiten finden Sie steiermarkweit empfehlenswerte Werkstätten. Mit der Legende können Sie schnell herausfinden, welche Werkstatt was anbietet, wann sie offen hat und wie sie erreichbar ist.

Kratz- und Schweißspuren an der Oberfläche? Farbunterschiede, die dem Auge wehtun? Falsche Teile bis hin zu nicht fachgerechter Verarbeitung und Montage? Die Fehlerliste bei im Pfusch reparierten Fahrzeugen ist lang. Wenn einmal etwas passiert, dann kann das Herrn und Frau Autofahrer teuer zu stehen kommen – denn Gewährleistung gibts nur in Kfz-Fachbetrieben.

Woran erkenne ich eine gute Werkstatt?

- Kommunikation ist das wichtigste Kriterium. Interessiert sich der Kfz-Meister für Ihre Schilderungen der Probleme, hört er aufmerksam zu und stellt dann präzise und sachkundige Fragen, können Sie davon ausgehen, dass ihm viel an der Lösung des Problems liegt. Er erklärt, welche Schritte notwendig sind, wie viel das kosten wird und wie lange die Reparatur dauern wird.

- Ob eine gute Werkstatt auch optisch erkennbar ist, mag bezweifelt werden. Einen guten Eindruck macht eine aufgeräumte und saubere Werkstatt jedoch allemal und gibt damit ein Gefühl der Sicherheit.
- Treten im Zuge der Reparatur weitere Defekte ans Tageslicht, wird eine gute Werkstatt Ihnen immer Bescheid geben und die weitere Vorgehensweise mit Ihnen besprechen – auch die veranschlagten Kosten werden revidiert.
- Verzögert sich die Reparatur, wird Sie eine gute Werkstatt auf jeden Fall informieren und Ihnen behilflich sein, ein Ersatzfahrzeug zu bekommen.
- Der Mechaniker zeigt Ihnen – auch unaufgefordert – die ausgetauschten Teile und erklärt vielleicht nochmals den Fehler.

- Eine gute Wertkstatt sorgt auch dafür, dass nur die besten Materialien verbaut werden und dass eine sorgfältige Eintragung im Serviceheft stattfindet.

Das Wichtigste: Sollte es zu Reklamationen kommen, so profitiert man von der 2-jährigen Gewährleistung. Zudem wird das Personal in den Fachwerkstätten laufend geschult und besitzt dadurch nicht nur eine fundierte Fachkenntnis, sondern ist immer auf dem letzten Stand der Technik.

Leichtmetalle, Glas, Kunststoffe, Stahl, Lacke, das alles sind Materialien, die von Karosseriebauern täglich verarbeitet werden. Allein dadurch beschreibt sich schon die Vielfalt und Flexibilität, die von modernen Karosseriebaubetrieben heute jeden Tag gelebt wird. Nach einer fachgerechten Reparatur sehen nicht nur Unfallfahrzeuge, sondern auch die vom Winter gekennzeichneten Fahrzeuge wieder wie neu aus, denn diese hinterlässt keine Spuren.

Fotos: rechts: van.oo.;@industrialblick;@Karin & Uwe Annas;@loralsforolia.com

Werkstätten: sehr empfehlenswert!

Legende



ASM – Auto Service Mariatrost

Mariatroster Straße 115 - 8043 Graz
 Tel.: 0316 - 72 11 45
 Fax: 0316 - 72 11 46

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr.: 8:00 – 17:00 Uhr
 Sa.: 8:00 – 12:00 Uhr

E-Mail: office@autoservice-mariatrost.at
www.autoservice-mariatrost.at



Autohaus Gleisdorf Wiener GesmbH & Co. KG

Ziegelgasse 6 • 8200 Gleisdorf
 Tel.: 03112 - 55 66 • Fax: 03112 - 55 66-74
 E-Mail: service@autohaus-gleisdorf.at
 Web: www.autohaus-gleisdorf.at
 Facebook: www.facebook.com/Autohaus.Gleisdorf.Wiener

Werkstatt Öffnungszeiten:
 Mo. – Do.: 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
 Fr.: 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

24-h-NOTRUF: VW 01 86 666
 Audi 01 86 606
 SKODA 01 521 21

Spezialisiert:
 VW, Audi, SKODA, VW Nutzfahrzeuge

AUTOGLAS

Windschutzscheiben-Reparaturdienst
• EXPRESS WEBER e.U.

Postadr.: 8322 Fladnitz im Raabtal 148
 Tel.: 03115/34 19, Fax-DW 4, E-Mail: autoglas.weber@aon.at

NEU – NEU – NEU
Kalibrierung der Frontkamera Ihrer Windschutzscheibe 0664/21 10 204

Werkstatt/Büro – Kroisbach 16 • 8321 St. Margarethen

Windschutzscheiben-Montagen aller Fahrzeugtypen
Lkw • Pkw • Reisebusse
www.autoglas-weber.at



Von Hans-Peter Auer

Durchblick bewahren – sicher unterwegs sein!

Im Straßenverkehr sind gute Sicht und Sichtbarkeit besonders wichtig. Um nicht im Dunklen zu tappen, bietet der Club seinen Mitgliedern deshalb eine kostenlose Beleuchtungs-Überprüfung an.

Viele Autofahrer ärgern sich über „Einäugige“ und „Blender“. Aber, Hand aufs Herz, funktioniert die Beleuchtung auch bei Ihrem Auto einwandfrei? Und wie sieht es mit Ihren Wischerblättern aus? Einwandfreies Sichtfeld und funktionierende Lichtanlage sind immer, aber gerade in der Übergangszeit wesent-

lich für Ihre Sicherheit und die Sicherheit aller anderen Verkehrsteilnehmer. Dämmerung, Dunkelheit oder auch tief stehende Sonne erschweren die Sicht. Wer zum Beispiel bei 130 km/h auf der Autobahn nur eine Sekunde geblendet wird, fährt 36 Meter ohne Sicht. Das entspricht der Länge eines Sattelzuges. Sehr

Fotos: © ÖAMTC (2)

oft passiert durch selbstständiges Austauschen von Lampen oder Birnln auch ein Verschieben oder Verändern der richtigen Einstellungen des Scheinwerfers – das können wir für Sie gerne kontrollieren.

Immer öfter bekommen wir auch Infos von unseren Clubmitgliedern, dass viele „Einäugige“ Fahrzeuge sie in schwierige Situationen gebracht haben. Das späte Erkennen, dass es sich nicht um ein Moped oder Motorrad handelt, sondern um einen Pkw mit defektem Scheinwerfer führten zu Verunsicherung und mitunter gefährlichen Situationen. Auch Sie selbst profitieren von einer vollständig funktionierenden Beleuchtungseinrichtung an Ihrem Fahrzeug. Gute Sicht und durch eine richtige Einstellung der Scheinwerfer auch ein optimales Ausleuchten der Fahrbahn, verbunden mit dem guten Gefühl niemand anderen zu blenden. So sollte es sein. Sollte ein Birndl zu tauschen sein, dann bezahlen Sie als Clubmitglied nur das Birndl. Der fachgerechte Einbau ist für Sie als Clubmitglied kostenlos.

Gute Sicht

Ihre Wischerblätter haben eine arbeitsintensive Zeit hinter sich. Der Winter, verbunden mit tiefen Temperaturen, Schnee und Eisbildung haben den meisten Wischerblättern massiv zugesetzt. Einwandfrei funktionierende Wischerblätter sind zu jeder Jahreszeit besonders wichtig. Die tief stehende Sonne, Schlieren und Verschmutzungen auf der Windschutzscheibe nehmen Ihnen die freie Sicht und können zu gefährlichen Situationen führen. Damit es nicht soweit kommt, sollten Sie Ihre Wischerblätter regelmäßig reinigen, genau auf ihren Zustand überprüfen und bei Beschädigungen austauschen. Auch das Auffüllen des Scheibenwaschwasserbehälters gehört für eine ordentliche Funktion dazu.

Wir haben daher den April 2021 an allen steirischen ÖAMTC-Stützpunkten für alle Clubmitglieder dem Thema Sichtbarkeit gewidmet. Schneiden Sie nebenstehenden Gutschein bitte aus und kommen Sie zu Ihrem nächsten ÖAMTC-Stützpunkt. Unsere Clubtechniker überprüfen an Ihrem Fahrzeug die gesamte Beleuchtungseinrichtung und prüfen ebenso ob die Scheinwerfer an Ihrem Fahrzeug richtig eingestellt sind. Bei Abweichungen wird die Einstellung korrigiert, damit Sie niemanden blenden und die Fahrbahn optimal ausleuchten. Weiters prüfen die Clubtechniker den Zustand Ihrer Wischerblätter und beraten Sie vor Ort über einen notwendigen Austausch.



Sehen und gesehen werden: Die Techniker des Clubs überprüfen an Ihrem Fahrzeug die komplette Beleuchtungseinrichtung, außerdem die korrekte Einstellung der Scheinwerfer sowie den Zustand der Wischerblätter.

Jetzt in Aktion
KURZAUFZEIT ZURÜCKEHE!

Anrufen und Termin vereinbaren: 0316 / 429944

CTC
CAR TECHNOLOGY CENTER

Holzmann
Fahrzeugtechnik

Sie finden uns
Laskerstraße 31
A-8020 Graz
Tel. +43 316 8773347
E-Mail: holzmann.kfz.technik@win.at

Unser Programm:
KFZ-Technik für alle Marken
Mechanik
Elektrik
Unfallschaden

Wir sind für Sie da
MO-DO: 08:00 - 12:00 & 13:00 - 17:00
FR: 08:00 - 14:00

KFZ ZACH FACHBETRIEB

KFZ Zach GmbH
Puntigamer Straße 70
8041 Graz
Mobil +43 676 309 78 47
Tel/Fax +43 316 42 83 54
E-Mail office@zach-kfz.at
Web www.zach-kfz.at

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

GUTSCHEIN

Gutschein für eine kostenlose Beleuchtungs- und Wischerblätterüberprüfung. Nur für Clubmitglieder an einem der 20 steirischen ÖAMTC-Stützpunkte. Aktion gültig im April 2021.

- Prüfumfang:**
- Sicht- und Funktionskontrolle der Beleuchtungseinrichtung
 - Funktionsprüfung & Zustandsprüfung
 - Befestigungsprüfung
 - Einstellungsprüfung
 - Check der Wischerblätter (Verschleiß, Brüchigkeit)
 - Check des Scheibenwaschwasserstands

Bitte nutzen Sie diesen Service Ihres Clubs, damit Sie gut und sicher unterwegs sind. Sie beugen mit einer ordnungsgemäßen Beleuchtungseinrichtung auch eventuellen Strafen der Exekutive vor. Der Frühling ist zudem der ideale Zeitpunkt defekte Wischerblätter zu tauschen. Sie sichern sich damit über den Sommer und für den kommenden Winter eine gute und dauerhafte Funktion.

Infos unter www.oeamtc.at oder telefonisch unter 0316/504. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Motorrad-Neuzulassungen steigerten sich 2020 um 16 Prozent

HDI & ÖAMTC Fahrtechnik suchen „Österreichs sichersten Motorradfahrer“
Anmeldung zum Bewerb unter: www.bestbiker.at und www.oeamtc.at/fahrtechnik

In der Steiermark und einigen Bundesländern wird die Teilnahme an Motorrad-Trainings gefördert. Weitere Infos dazu finden Sie auf Seiten 8 und 9.



Fotos: © ÖAMTC (3) / links: © vectorstory/stock.adobe.com

Motorradfahren liegt weiterhin im Trend – Ende 2020 waren nach vorläufigen Zahlen der Statistik Austria in Österreich 570.760 Motorräder zugelassen, was einer Steigerung von 3,8 Prozent gegenüber 2019 entspricht. Zudem wurden 32.204 Motorräder neu zugelassen – darunter auch Leichtmotorräder. Die ungebrochene Beliebtheit spiegelt sich jedoch auch in den Unfallzahlen wider – die traurige Bilanz: Im Zeitraum vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2020 verunglückten 73 Biker auf Österreichs Straßen tödlich. Das entspricht einem Anteil von 21,6 Prozent aller Verkehrstoten österreichweit. Im Vergleich zu 2019 gingen die tödlichen Motorradunfälle um 7,6 Prozent zurück (Quelle: BMI/Bearbeitung ÖAMTC-Unfallforschung).

Um Fahrfehlern vorzubeugen und die Fehleinschätzungen anderer Verkehrsteilnehmer ausgleichen zu können, sollten Fahrmanöver regelmäßig trainiert werden. Ein Training empfiehlt sich insbesondere zum Start der Motorrad-Saison: „Nach der Winterpause fehlt die Fahrpraxis und man ist als Biker fehleranfällig, da die Routine beim Fahren noch nicht wiederhergestellt ist“, erklärt Georg Scheiblauer, Motorrad-Chefinstruktor der ÖAMTC Fahrtechnik.

Viele Biker neigen außerdem dazu, sich nur auf ihre eigene Fahrweise zu fokussieren und dem Verkehr oder Straßenverlauf zu wenig Aufmerksamkeit zu schenken. „Es fehlt die Sicherheit beim Fahren und damit geht meist auch der Spaß verloren. Verschiedene Witterungsverhältnisse,

Rollsplitt oder rutschige Stellen werden zum Problem, wenn man sie nicht rechtzeitig erkennt und richtig darauf reagiert“, so der Motorrad-Experte. Um Biker zu ermutigen, sich gründlich mit ihrem Motorrad auf die Straße vorzubereiten, sucht die ÖAMTC Fahrtechnik gemeinsam mit der HDI-Versicherung auch in diesem Jahr nach dem sichersten Motorradfahrer Österreichs. Der Bewerb wird 2021 zum achten Mal ausgetragen und erfreut sich großer Beliebtheit. Günther Weiß, Vorstandsvorsitzender der HDI Versicherung AG: „Mit der Veranstaltung möchten wir Motorradfahrer dazu motivieren, ihre Fahrtechnik zu trainieren und sicher in die Saison zu starten. Denn eines ist klar, mehr denn je in Zeiten einer Pandemie: Jeder Verkehrsunfall ist einer zu viel.“

Auf Österreichs sichersten Motorradfahrer wartet eine Honda CB650R

Am Bewerb „Österreichs sicherster Motorradfahrer“ können alle teilnehmen, die ein Aktiv- oder Dynamik-Motorrad-Training bei der ÖAMTC Fahrtechnik absolvieren. Als Hauptpreis winkt eine neue Honda CB650R im Wert von über 8.500 Euro. Das Finale wird am 28. August 2021 im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Saalfelden/Brandlhof ausgetragen. „Österreichs sicherster Motorradfahrer“ wird unterstützt von der HDI Versicherung, Honda, Michelin, iXS und dem Motorrad Magazin.

Die Instruktoren der ÖAMTC Fahrtechnik sind selbst langjährige Motorradfahrer, viele waren und sind erfolgreiche Motorsportler und können daher praxisnahe Tipps geben. Im Zuge der Trainings lernen Biker, wie sie optimal und rasch mit dem Motorrad im Straßenverkehr auf Gefahrensituationen reagieren. Dazu gehören die richtige Kurventechnik, Blickführung und Notbremsungen.

„Egal wie erfahren man ist, ob Anfänger oder Vielfahrer: Übung macht den Meister. In der Gruppe lernt man intensiver, weil Vergleiche gezogen werden können und man sich auch besser einschätzen lernt. Mit einem Training gewinnt man an Sicherheit und hat mehr Spaß am Fahren“, hält Scheiblauer fest. „Gerade das gekonnte Bremsen und Ausweichen muss regelmäßig trainiert werden, damit man im Notfall ohne Sturz davonkommt. In unseren Kursen trainieren wir viele Abläufe und Manöver, die man vielleicht nur einmal braucht – dann aber können sie lebensrettend sein.“



Neuzugelassene Motorräder und tödlich verunglückte Biker 2020 nach Bundesland

	Neuzulassungen per 31. Dez. 2020	Motorrad-Bestand per 31. Dez. 2020 (inkl. Leichtmotorräder)	Tödlich verunglückte Biker im Zeitraum Jan.–Dez. 2020
Burgenland	1.002	21.086	0
Kärnten	2.729	45.360	7
Niederösterreich	6.189	122.197	21
Oberösterreich	6.876	100.383	17
Salzburg	1.812	34.990	8
Steiermark	4.791	90.892	9
Tirol	2.802	49.815	5
Vorarlberg	1.200	28.689	4
Wien	4.803	77.348	2
Österreich	32.204	570.760	73

Quelle: Statistik Austria / Bearbeitung der ÖAMTC Unfallforschung

Zahlen belegen hohes Interesse an neuem EU-Drohnenregulativ

ÖAMTC Drohnen-Info-App mit allen Infos 25.000 Mal installiert, zusätzlich viele Anfragen zu den neuen Vorschriften, besonders zu Spielzeugdrohnen



Seit Jahresbeginn gilt in Österreich das neue EU-weite Drohnenregulativ, das wichtige Neuerungen wie die Online-Registrierung, den Drohnenführerschein und neue Kategorien zur Unterteilung der Fluggeräte mit sich brachte. Aktuell haben 25.000 Drohnenpiloten die ÖAMTC Drohnen-Info-App mit allen Informationen zu den neuen Regeln installiert. Das große Interesse an den Fluggeräten spiegelt sich aber auch in zahlreichen Anfragen beim ÖAMTC wider, was es nun zu beachten gilt, damit man legal und sicher im Luftraum unterwegs ist.

„Gerade jetzt bei frühlingshaftem Wetter kontaktieren uns viele Eltern, die ihren Kindern eine Drohne schenken wollen. Sie fragen, ob eine bestimmte Drohne als Spielzeugdrohne gilt oder ob eine Registrierung sowie die Absolvierung des Drohnenführerscheins notwendig sind“, erklärt ÖAMTC-Drohnenexperte Benjamin Hetzendorfer. Die Auskunft ist meist ernüchternd: Denn für alle Drohnen mit montierter Kamera muss prinzipiell eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden und eine Online-Registrierung erfolgen. „Einzige Ausnahme ist, wenn die Drohne unter die EU-Spielzeugrichtlinie fällt und somit für Kinder unter 14 Jahren geeignet ist. Ein weiterer Hinweis ist die CE-Kennzeichnung. Sie muss deutlich sichtbar auf der Verpackung angebracht sein. Fehlt diese Kennzeichnung, kann das Gerät nicht als Spielzeug verkauft werden“, stellt Hetzendorfer klar. Erfahrungsgemäß fallen nur sehr kleine, maximal handtellergroße Drohnen unter diese Spielzeugrichtlinie.

Die fünf wichtigsten Neuerungen durch die EU-Drohnenverordnung

Gilt die Drohne nicht als Spielzeug, sollte man sich – am besten schon vor der Anschaffung – über die geltenden Vorschrif-

ten informieren. Der ÖAMTC-Drohnenexperte fasst die wichtigsten Punkte zusammen:

Registrierungspflicht

Alle Drohnen über 250 g müssen auf der Online-Plattform www.dronespace.at registriert werden. Für Drohnen unter 250 g gilt das auch, wenn eine Kamera montiert ist. Ausgenommen von der Registrierung sind nur Mini-Drohnen, die eindeutig als Spielzeug gekennzeichnet sind. Die Online-Registrierung kostet ca. 30 Euro, ist drei Jahre und für die gesamte Europäische Union gültig.

Drohnenführerschein

Für den Betrieb von Drohnen über 250 g ist ein Drohnenführerschein verpflichtend vorgeschrieben. Der 40 Fragen umfassende Multiple-Choice-Test für den Drohnenführerschein ist gratis und kann online absolviert werden. ÖAMTC-Drohnenexperte Hetzendorfer rät, den Drohnenführerschein auch für kleinere Drohnen zu absolvieren: „Die Ausbildung ist kostenlos und man lernt die Grundlagen für den sicheren Drohnenflug.“

Mindestalter

Das Mindestalter für die Registrierung beträgt 18 Jahre, das Steuern der Drohne ist aber schon ab 16 Jahren erlaubt. Der Drohnenführerschein kann ebenfalls mit 16 absolviert werden. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur in direkter Aufsicht eines entsprechend qualifizierten Drohnenpiloten fliegen.

Flugbeschränkungsgebiete beachten

In bestimmten Gebieten, z.B. rund um Flughäfen, Hubschrauberlandeplätzen oder militärischen Sperrgebieten, dürfen Flüge nur mit vorheriger Bewilligung stattfinden. Das gilt für alle registrierungspflichtigen Drohnen. Wo sich diese Flug-



Nicht nur Kinder, sondern auch viele begeisterte Fotografen sind Drohnenfans. Für Drohnen mit über 250 g Gewicht ist ein Drohnenführerschein verpflichtend.

verbotszonen befinden, sieht man in der kostenlosen ÖAMTC Drohnen-Info-App.

Haftpflichtversicherung

Weiterhin notwendig und bei der Online-Registrierung anzugeben, ist eine Drohnen-Haftpflichtversicherung. Auch wenn es möglich ist, unter einer Betreibernummer mehrere Drohnen zu fliegen, muss jedes Fluggerät eine gültige Haftpflichtversicherung besitzen.

Neue Drohnen-Kategorien regeln Abstand, Ausbildung und Verwendung

Die unbemannten Luftfahrzeuge sind mit dem neuen Drohnenregulativ in drei Kategorien unterteilt, die sich nach Gewicht und Einsatzzweck unterscheiden: Open,

Specific und Certified. Ausschlaggebend für die Kategorisierung und somit für Vorschriften, die man einhalten muss, ist in der Regel das Abfluggewicht der Drohne: Je schwerer das Fluggerät, desto höher die Anforderungen an den Piloten. „Für Hobby-Piloten ist das legale Betreiben einer Drohne durch die europaweit gültigen Regeln und die günstige Online-Registrierung einfacher geworden. Und auch für professionelle Anwender gibt es mit dem neuen Regulativ mehr Möglichkeiten: So darf man dann z.B. Drohnen auch außerhalb der direkten Sichtverbindung im Rahmen sogenannter 'Standardszenarios' fliegen“, nennt der Experte abschließend die wichtigsten Vorteile der Regelung.

Drohnen-Flugtrainings in ÖAMTC Fahrtechnik Zentren – neue Termine online

Theoretische Grundlagen und ausreichend Praxis erhält man bei den Drohnen-Flugtrainings in den Fahrtechnik Zentren des ÖAMTC. Die Teilnehmer können verschiedenste Modelle testen und den sicheren Umgang mit den Fluggeräten perfektionieren. Auch die neue Rechtslage wird ausführlich behandelt. Termine findet man online unter www.oeamtc.at/fahrtechnik.

Detail-Infos zu den neuen Vorschriften findet man unter www.oeamtc.at/drohnen.

Infos zum neuen Regulativ – inklusive Flugverbotszonen und aktuellen Drohnen-News – sowie hilfreiche Tipps und Tricks für ein sicheres Flugvergnügen bietet auch die kostenlose Drohnen-Info-App des Mobilitätsclubs.

Kinder und Jugendliche unterwegs mit Fahrrad, Scooter & Co. – Was gilt?

Helmpflicht am Rad bis 12 Jahre, gleiche Regeln für Fahrrad, E-Bike und E-Scooter, als Spielzeug gelten Tretroller, Skateboard & Co.

Mit dem Frühling sind Kinder und Jugendliche wieder vermehrt mit Sport- und Freizeitgeräten wie Fahrrad, Tretroller, Skateboard, Inline-Skates unterwegs. Dabei sollten Kinder wie Eltern die Vorschriften kennen. ÖAMTC-Juristin Eva Unger: „Mit welchem Gefährt man wo und in welchem Alter unterwegs sein darf, ist teilweise sehr unterschiedlich geregelt. Im Rahmen der Aufsichts- bzw. Obsorgepflicht sind auch die Eltern gefordert, ihrem Nachwuchs die Regeln näherzubringen und auf die vorgeschriebene Ausrüstung zu achten.“ Das Erreichen einer bestimmten Altersgrenze befreit die Eltern jedoch nicht zwangsläufig von ihren Pflichten.

Die Juristin des Mobilitätsclubs gibt einen Überblick über die wichtigsten Bestimmungen:

Fahrrad

Kinder unter 12 Jahren dürfen nur mit einer Begleitperson (mindestens 16 Jahre alt) Rad fahren. Mit dem Radfahrausweis dürfen sie das schon mit zehn Jahren (der Radfahrausweis kann ab dem 9. Geburtstag erworben werden, wenn die 4. Schulstufe besucht wird). Bis zwölf Jahre müssen Kinder einen Radhelm tragen. Für die Räder gelten die üblichen Ausrüstungsbestimmungen (vorne weiße, hinten rote Reflektoren, gelbe Reflektoren an Pedalen und Speichen, Klingel/Hupe, zwei voneinander unabhängige Bremsanlagen, Licht bei schlechter Sicht oder Dunkelheit). Gefahren werden darf an den für Fahrräder erlaubten Verkehrsflächen – Fahrbahn, Radfahrstreifen, Mehrzweckstreifen, Radwege, Geh- und Radwege, Fahrradstraßen, Wohnstraße, Begegnungszone und gegen die Einbahn und in der Fußgängerzone jedoch nur, wo das ausdrücklich erlaubt ist. Eine Radwegbenutzungspflicht ist zu beachten. Gehsteige und Zebrastreifen sind tabu. Für das Fahren mit E-Scootern und E-Bikes gelten die Verhaltensvorschriften für Radfahrer.

Tretroller ohne Antrieb, Skateboard, Scooter, Ein- und Dreirad, Roller, Tretautos

Diese Geräte sind für die Benutzung außerhalb der Fahrbahn bestimmt und gelten damit als Kleinfahrzeuge bzw. Spielzeug. Sie dürfen ab dem 8. Geburtstag alleine genutzt werden. Gefahren werden darf auf Gehsteigen, gemischten Geh- und Radwegen, in Fußgängerzonen, Wohnstraßen, Begegnungszone (hier nur am Gehsteig) sowie in Spielstraßen, wenn diese eine maximal geringe Neigung aufweisen, – und zwar jeweils nur unter der Voraussetzung, dass dadurch der Verkehr und andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet oder behindert werden. Das kann auch dazu führen, dass ein solches Gefährt gar nicht benutzt werden kann.

Inline-Skates und Rollschuhe

Auf Gehsteigen, Radfahranlagen (Radfahrstreifen aber nur im Ortsgebiet), in Wohn- und Spielstraßen, Begegnungs- und Fußgängerzonen gestattet. Wichtig ist zu beachten, dass dabei weder der Verkehr auf der Fahrbahn noch Fußgänger gefährdet oder behindert werden. Die Fahrbahn oder markierte Fahrstreifen, in denen der Radverkehr gegen die Einbahn erlaubt ist, sind für Skater tabu. Steht nur die Fahrbahn als Verkehrsfläche zur Verfügung, ist das Skaten grundsätzlich verboten, so dies nicht ausdrücklich erlaubt ist.

Alles dazu auch unter:
www.oeamtc.at/thema/kindersicherheit

Sportgeräte für Kids
Das ist im Straßenverkehr erlaubt

	Fahrrad	Tretroller	Skateboard, Einrad, Tretauto & Co.	Inline-Skates, Rollschuhe
Alter	Unter 12 nur mit Begleitperson (mindestens 16) oder Ab 10 bzw. ab 9 wenn die 4. Schulstufe besucht wird, mit Radfahrausweis	Ab 8, wenn das Gerät ausschließlich durch Muskelkraft betrieben wird	Ab 8, wenn das Gerät ausschließlich durch Muskelkraft betrieben wird	Unter 12 nur mit Begleitperson (mindestens 16) oder Ab 10 bzw. ab 9 wenn die 4. Schulstufe besucht wird, mit Radfahrausweis
Wo?	Auf Radfahrwegen bzw. auf der Fahrbahn, wenn keine Radfahrwege vorhanden bzw. deren Benutzung nicht zulässig ist	Wann keine anderen Verkehrsteilnehmer gefährdet oder behindert werden: auf Gehsteigen, in Fußgängerzonen, in Wohn- und Spielstraßen; darüber hinaus auf gemischten Geh- und Radwegen	Wann keine anderen Verkehrsteilnehmer gefährdet oder behindert werden: auf Gehsteigen, in Fußgängerzonen, in Wohn- und Spielstraßen; darüber hinaus auf gemischten Geh- und Radwegen	Auf Gehsteigen, Radfahranlagen (Radfahrstreifen nur im Ortsgebiet), Wohn- und Spielstraßen, Begegnungszone, auf kontinuierlichen Geh- und Radwegen und auf Fahrbahnen, wo dies per Verordnung zugelassen worden ist
Wo nicht?	Auf Gehsteigen, Gehwegen und in Fußgängerzonen; auf der allgemeinen Fahrbahn, wenn eine Radfahrweg vorhanden ist	Auf der Fahrbahn, auf Radwegen und Radfahrstreifen	Auf der Fahrbahn, auf Radwegen und Radfahrstreifen	Auf der Fahrbahn

*Außer, wenn das Gefährt ausnahmsweise genehmigt ist (Zusatzfahrrad).
Ein gutes Beispiel, kein Club zu sein.

Große KINDERSITZ OSTERAKTION: minus 20%

Gültig im gesamten April 2021 bei allen steirischen Stützpunkten

Auch rund um Ostern – genauer gesagt den gesamten April – bietet Ihr Club tolle Aktionen auf geprüfte und qualitativ hochwertige Kindersitze.

Der ÖAMTC Steiermark bietet hier an allen 20 steirischen Stützpunkten optimale Beratung an und hat auch an jedem Stützpunkt eine Vielzahl an unterschiedlichen Sitzen, Modellen und Bezügen lagernd.

Kommen Sie mit Ihrem Kind und dem eigenen Fahrzeug zu Ihrem nächsten Stützpunkt – lassen Sie sich beraten und profitieren Sie von den Oster-Aktionspreisen im April. Diese Aktionspreise sind nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Folgende Sitze haben wir für Sie nur im April in Aktion – mit jeweils 20% Osterrabatt:

Joie Traver

Gruppe 2–3
15–36 kg
ca. 3–12 Jahre

Einbau mit 3-Punkt-Gurt, optional zusätzlich mit Isofix. Sehr einfache Handhabung und einfacher Sitzeinbau, guter Schutz beim Front- und Seitencrash, Note 1,8 beim ÖAMTC-Kindersitztest.

Verkaufspreis: 129 Euro

Aktionspreis 103,20 Euro

Ihre Ersparnis: 25,80 Euro



Maxi Cosi Tobi

Installation mit 3-Punkt-Gurt. 5 einstellbare und komfortable Sitz- und Ruhepositionen. Abnehmbarer Bezug ohne Demontage des Gurtsystems sowie eine angenehme Verwendung des Sitzes in Fahrtrichtung.

Gruppe 1
9–18 kg
ca. 1–4 Jahre

Verkaufspreis: 209 Euro

Aktionspreis 167,20 Euro

Ihre Ersparnis: 41,80 Euro



Maxi Cosi Pearl Pro²

Gruppe 1
ca. 6 Monate
bis 4 Jahre

Extra gepolstertes Komfortkissen mit Winter- und Sommerseite. Liegeposition zum Schlafen. Die ISOFIX-Verankerungen bieten die sicherste, einfachste und schnellste Möglichkeit den Sitz zu installieren.

Verkaufspreis: 299 Euro

Aktionspreis 239,20 Euro

Ihre Ersparnis: 59,80 Euro



Abgebildete Basisstation ist nicht im Preis inkludiert.

Kindertransport am Fahrrad – nur mit Helm und Gurt



Wer bei Ausflügen oder täglichen Fahrten kleinere Kinder am eigenen Fahrrad mitnimmt, hat die Wahl aus unterschiedlichen Systemen. „Egal ob Kindersitz, Anhänger oder Lastenfahrrad – bei jedem System gilt die Helmpflicht für Kinder bis 12 Jahre. Und es muss für jeden Passagier ein eigener Sitzplatz mit Gurtsystem vorhanden sein“, erklärt ÖAMTC-Juristin Eva Unger die wichtigsten Vorschriften. Die Konstruktion muss zudem so angelegt sein, dass Hände und Füße nicht in die Räder bzw. Speichen kommen können. Der Fahrer muss mindestens 16 Jahre alt sein.

Die Juristin des Mobilitätsclubs hat die gesetzlichen Bestimmungen sowie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme zusammengefasst:

Kindersitz

Ein Kindersitz darf in Österreich nur hinter dem Fahrradsattel angebracht werden und er muss fest mit dem Rahmen verbunden sein. Es darf nur ein Kind befördert werden. Verstellbare Fußstützen, Speichenschutz und Gurtsystem sind verpflichtend vorgeschrieben. „Ein Kindersitz ist günstig, Platz sparend, einfach zu transportieren und zudem bleibt man wendig. Allerdings wird das Fahrrad durch den höheren Schwerpunkt instabil, das Kippverhalten ist deutlich verändert“, fasst die ÖAMTC-Juristin die Vor- und Nachteile zusammen. Ein robuster Fahrradständer, wie ein Mittelbauständer, verbessert die Stabilität im Stand, z.B. beim Aufsitzen. Wichtig ist, den Helm schon vor dem Aufsitzen zu verwenden. Das Kind sollte alt genug sein, um stabil sitzen zu können.

Anhänger

Ein guter Anhänger verfügt über Gurtsystem, Überrollbügel und Wetterschutz. „Kinder sind im Anhänger am besten geschützt. Sogar Babys können mit einem geeigneten Einsatz sicher und komfortabel transportiert werden“, so Unger. Vor Ort angekommen, können die meisten

Anhänger in einen Kinderwagen umgebaut werden. Gewöhnungsbedürftig ist, dass man die Kinder nicht im Blick hat. Eventuell negativ ist zudem die Gesamtlänge/-breite von Fahrrad und Anhänger. Mit dem Fahrrad darf nur ein einziger einachsiger Anhänger gezogen werden, in dem bis zu zwei Kinder sitzen dürfen. Der Anhänger muss über eine unabhängige Lichtanlage, eine Feststellbremse oder über eine Radblockiereinrichtung verfügen, die auf beide Räder wirkt. Reflektoren müssen wie beim Fahrrad vorhanden sein. Anhänger, die breiter als 60 cm sind, brauchen sogar zwei weiße und zwei rote Rückstrahler. Am Anhänger muss eine 1,5 m hohe, biegsame Fahnenstange mit leuchtfarbenem Wimpel montiert sein.

Lastenfahrrad

Ein Lastenfahrrad verfügt über eine Transportkiste, die vor oder hinter dem Lenker angebracht sein kann. Sie muss vom Hersteller für den Kindertransport freigegeben und mit Gurten ausgestattet sein. „Mit einem Lastenrad kann man mehrere Kinder transportieren und hat zusätzlich Platz für Einkäufe. Bei der Frontmontage hat man die Passagiere auch immer im Blick“, betont die ÖAMTC-Juristin die Vorteile. Nachteile: Meist sind Lastenfahräder teurer als Anhänger und Kindersitz. Auch der Transport mit U-Bahn, Zug oder Auto ist schwierig.

Fahrverhalten ändert sich – unbedingt Probefahrt ohne Passagiere machen

Wer das erste Mal mit einem oder mehreren Passagier/en an Board unterwegs ist, sollte außerdem bedenken, dass sich das gewohnte Fahrverhalten im Vergleich zum herkömmlichen Fahrrad stark ändert. Daher sollte man vor der Personenbeförderung ein paar Kilometer ohne Kind, aber mit etwa gleich schwerer Ladung üben.

Weitere Infos findet man online unter www.oeamtc.at/fahrrad.

Kindersitz, Anhänger oder Lastenfahrrad – unterschiedliche Systeme für unterschiedliche Anforderungen, für alle Varianten gilt Helm- und Gurtpflicht

Steinschläge ade – Windschutzscheibenservice

Das Frühjahr und damit verbunden der Streusplitt begleiten Sie als Autofahrer. Auf vielen Straßen befindet sich aktuell Splitt. Ein aufgewirbeltes Steinchen reicht aus, um einen Einschlag auf der Windschutzscheibe zu haben. Ein sehr lauter Einschlag ist zu hören und meistens sieht man auch die Einschlagstelle. Was nun?

Wenn man richtig reagiert und ein Steinerschlagpflaster – gibt's beim Club – auf den „Pecker“ klebt, spart man sich oft einen teuren Scheibentausch. Denn der anfänglich kleine Steinerschlag kann sich rasch zu einem Riss in der Scheibe ausdehnen.

Um das zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Steinschläge **sofort** bei Ihrem ÖAMTC-

Stützpunkt reparieren zu lassen. Durch das Auffüllen mit Spezialharz werden kleine Steinschläge auf der Windschutzscheibe nahezu unsichtbar gemacht. Die Scheibe behält ihre ursprüngliche Festigkeit und Dichtheit, Vignette und Pickerl müssen nicht ersetzt werden.

Ablauf nach einem Steinschlag:

- rasch einen Termin vereinbaren,
- mit dem Fahrzeug zum ÖAMTC-Stützpunkt kommen,
- der ÖAMTC-Techniker beginnt mit der Behebung des Steinschlagschadens,
- rund 20 Minuten später ist alles fertig und Ihr Fahrzeug sofort wieder einsatzbereit.

Terminvereinbarung:
direkt bei Ihrem Stützpunkt,
oder unter Tel. 0316/ 504,
oder online unter
www.oeamtc.at/termine



Foto: © ÖAMTC

THULE-Fahrradträger: Aktion minus 15 Prozent

Fahrräder und ganz besonders E-Bikes wurden seit letztem Jahr in einer sehr hohen Anzahl neu gekauft. Die Zeiten der Lockdowns und der Wunsch nach Bewegung an der frischen Luft haben viele Menschen veranlasst, sich ein tolles Rad oder auch ein E-Bike zu kaufen. Der Bedarf nach einer guten, sicheren und einfachen Transportmöglichkeit hat sich dahingehend massiv erhöht. Selbst wer einen Kombi hat, weiß wie mühsam es ist, ein Fahrrad auf der Ladefläche unterzubringen. Dafür gibt es beim ÖAMTC großartige Fahrradträger. Von 2 bis 4 Fahrräder (je nach Ausstattungsvariante) können damit bequem und sicher auf der Anhängerkupplung montiert und transportiert werden. Sowohl das Aufladen, das Abladen oder auch das Öffnen des Kofferraumes sind einfach möglich – letzteres sogar durch einfaches Schrägstellen des Fahrradträgers. Mit diesem Fahrradträger können Sie mit Ihrem Fahrzeug und Ihren Rädern bequem überall hinreisen und ganz neue Radtouren entdecken.

wir helfen Ihnen den für Ihre Bedürfnisse passenden Fahrradträger zu finden. Die Bestellung wird dann von Ihrem Club abgewickelt und Sie werden verständigt, sobald Ihr Fahrradträger eingetroffen ist. Auch bei der Erstmontage sind wir Ihnen gerne behilflich und beantworten Ihre Fragen.

Abgebildet sehen Sie den **Thule EasyFold XT 2**. Das ist einer der gängigsten Träger und für 2 Fahrräder geeignet.

Die Vorteile sind:

- Komplette faltbar für die bequeme Montage, Handhabung und Lagerung

- Hohe Zuladung von maximal 60 kg ermöglicht den Transport von E-Bikes oder schweren Mountainbikes
- Praktischer Abklappmechanismus mit Fuß-Pedal ermöglicht den einfachen Zugang zum Kofferraum, selbst mit Fahrrädern auf dem Träger

Der bisherige Verkaufspreis für den Thule EasyFold XT 2 beträgt 749 Euro. Im Aktionsmonat April 2021 erhalten Sie 15% Rabatt und der Träger kostet nur 636,65 Euro. Ihre Ersparnis: 112,35 Euro.

Aktion:
Nur im April 2021 gibt es für Clubmitglieder auf jede Bestellung einen Aktionsrabatt von 15%. Nutzen Sie daher diese Möglichkeit, kommen Sie zu Ihrem nächsten Stützpunkt und lassen Sie sich beraten.



Foto: © Hersteller

An jedem ÖAMTC Steiermark-Stützpunkt können Sie sich dahingehend beraten lassen. Bringen Sie bitte den Zulassungsschein Ihres Fahrzeuges mit und

Urlaubsreif

Fact Box:

- 83,9% fühlten sich 2020 beim Reisen stark eingeschränkt.
- Dementsprechend ist die Vorfreude auf uneingeschränkt(er)es Reisen bei 90,5% groß.
- Knapp 6 von 10 konnten 2020 nur wenige oder gar keine geplanten Urlaube umsetzen.
- Gefehlt hat der Hälfte vor allem Spontanität und die freie Wahl der Urlaubsdestination.
- Daher möchten 69% in diesem Jahr häufiger verreisen, 53% auch mit mehr Budget.
- 35,7% haben große Erwartungen an das heurige Reisejahr.
- 2021 wird aus der Sicht von gut jedem/r Zweiten vermehrt auf Sicherheit, bewussteres Reisen und die Möglichkeit einer flexiblen Stornierung bei der Hotelbuchung geachtet.
- Die bevorzugten Urlaubsarten sind Wellness-, Bade- und Aktiv- bzw. Sport-Urlaube.
- 67,5% planen einen Heimaturlaub, 66,1% möchten innerhalb Europas verreisen.
- Die Anreise findet bei 85,4% idealerweise per Auto statt, 46,9% würden gerne fliegen.
- Bei Urlaubsplanung und -buchung wird vor allem bei Kurztrips auf Spontanität gesetzt.
- Insgesamt schätzen 76% die Möglichkeit zu reisen nun stärker als vor der Pandemie, 71,1% möchten Urlaube zukünftig bewusster genießen.
- Nur 9,4% rechnen in diesem Jahr mit einer Rückkehr zur „Reise-Normalität“ wie vor Corona, 6 von 10 halten dies hingegen für unwahrscheinlich.

Wie sehen die Erwartungen und Hoffnungen im Urlaubsjahr 2021 in Bezug auf Reisen aus? Eine Studie des Online Research Instituts Market-agent ergab, dass kaum jemand mit einer Rückkehr zur „Reise-Normalität“ rechnet. „Trotzdem hofft der eine oder andere auf einen Kurztrip. Konkrete Planungen und Buchungen will man jedoch eher spontan vornehmen.“

Campingsaison im „Corona-Jahr“
2020 mit weniger, aber deutlich
mehr heimischen Gästen.
Campingplätze vor allem in Kärnten
und Tirol beliebt.



Camping – Resümee und Hoffnung

Nachdem die Campingstatistik in den Vorjahren stetige Rekorde einfuhr, sorgten die pandemiebedingten Umstände für einen tiefen Sturz im vergangenen Jahr: In der Sommersaison 2020 verbuchten Österreichs Campingplätze insgesamt 1,3 Millionen Ankünfte – das entspricht einem Minus von 18 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Übernachtungen fielen um elf Prozent auf 5,6 Millionen. Den Reisebeschränkungen zufolge kamen erwartungsgemäß deutlich weniger ausländische Gäste (36 Prozent weniger Ankünfte) – jedoch konnten sich die österreichischen Campingplatzbetreiber über ein enormes Plus heimischer Gäste freuen (39 Prozent mehr Ankünfte). Ein durchschnittlicher Campingaufenthalt betrug rund vier Tage. Besonders Kärnten und Tirol lag in der Gunst der Camper – sie verzeichneten die meisten Ankünfte und Übernachtungen.

Im Hinblick auf alle Unterkunftsarten entfielen im Sommer 2020 knapp neun Prozent aller Ankünfte in Österreich auf Campingplätze. Gewerbliche Ferienwohnungen bzw. -häuser machten mit rund sechs Prozent einen kleineren Anteil an der Gesamtstatistik aus (Quelle: Statistik Austria).

Hoffnung auf Normalität für 2021, Camping ermöglicht physische Distanz

„Die Campingsaison 2020 war eine unerwartete, große Herausforderung. Die Zahlen bestätigen aber, dass vor allem die österreichischen Reisenden die Vorteile des Campings für sich entdeckt haben – auch in Bezug auf eine leicht zu ermöglichende physische Distanz“, hält Tomas Mehlmauer, Präsident des Österreichischen Camping Clubs (ÖCC), fest. „Und es besteht Hoffnung auf mehr Normalität im aktuellen Jahr.“

Aktuell gilt jedoch noch: nicht notwendige Reisen vermeiden

Fakt ist: Von nicht notwendigen, vor allem touristischen, Reisen wird weiterhin dringend abgeraten. Zudem ist das Betreten von Beherbergungsbetrieben, darunter fallen auch beaufsichtigte Camping- oder Wohnwagenplätze, zum Zweck der Inanspruchnahme von Dienstleistungen untersagt. Wer mit seinem Campingfahrzeug dennoch unterwegs sein muss, sollte wissen: Der Aufenthalt im eigenen Wohnmobil oder Wohnwagen gehört zum privaten Wohnbereich. Unbeaufsichtigte Stellplätze dürfen, im Gegensatz zu Campingplätzen,

aktuell zum Nächtigen genutzt werden. „Man sollte sich zur Sicherheit aber trotzdem vorab erkundigen, ob das Übernachten dort aktuell gestattet ist“, rät Tomas Mehlmauer und appelliert zugleich an die Selbstverantwortung der Camper.

Der ÖCC bietet seinen Mitgliedern vielfältige Leistungen: Neben persönlicher Reiseberatung und eigener Campingzeitschrift profitiert man von attraktiven Rabatten bei 2.900 Campingplätzen oder beim Mieten von Wohnmobilen. Außerdem bieten über 170 Partnerbetriebe günstige Konditionen.

Nähere Informationen zum ÖCC und zum Campen allgemein unter www.campingclub.at.



Foto: © Wilhelm Bauer/ÖAMTC (2)

Der ÖAMTC-Gasanlagen-Check.
Jetzt an 15 steirischen Stützpunkten möglich – mehr Sicherheit für Wohnwagen und Wohnmobile.
Der Campinggasanlagen-Check beim Club nur für Clubmitglieder um nur 50,60 Euro. Die ideale Ergänzung beim §57a-Pickerl Termin.



NEU für Wohnmobile und Wohnwagen: sicher unterwegs mit dem Gasanlagen-Check

Seit letztem Jahr bietet der ÖAMTC Steiermark eine neue Dienstleistung für Wohnwagen bzw. Wohnmobile an.

An vielen Stützpunkten können Clubmitglieder die Gasanlagen ihrer Campingfahrzeuge nach der offiziellen **Richtlinie G107** überprüfen lassen. Das Interesse an dieser Dienstleistung war von Beginn an derart groß, dass der Club das Angebot einer Campinggasanlagen-Überprüfung auf nun 15 Stützpunkte ausweitete. Die Überprüfung der Campinggasanlage kostet beim Club nur 50,60 Euro.

Gemäß Richtlinie beinhaltet sie unter anderem die Prüfung der Dichtheit der

Anlage und der Flamm- sowie eine Sichtkontrolle des Zustands der Anlage. Außerdem wird überprüft, ob tauschpflichtige Teile der Anlage im Rahmen der vorgeschriebenen Wartungsintervalle ausgewechselt wurden.

Bei bestandener Überprüfung erhalten Besitzer von Wohnwagen, Campingbussen oder Wohnmobilen ein Gutachten zur Funktionstüchtigkeit der Gasanlage, das den Campingplatz-Betreibern als Nachweis vorgelegt werden kann und zwei Jahre lang gültig ist. Zusätzlich bekommt die Anlage ein „Pickerl“, das an den nächsten Überprüfungstermin erinnert.

An folgenden Standorten wird der Campinggasanlagen-Check durchgeführt:

Landeszentrale Graz sowie an den Stützpunkten Liezen, Mürzzuschlag, Bruck an der Mur, Hartberg, Bad Radkersburg, Leibnitz, Leoben, Murau, Zeltweg, Voitsberg, Deutschlandsberg, Feldbach, Fürstenfeld und Weiz.

Informationen und Anmeldung bei jedem ÖAMTC-Stützpunkt oder telefonisch unter 0316/504.

Mobil trotz Handicap

Mobilität ist bei der Bewältigung des Alltages sowie im gesellschaftlichen Leben ein wichtiges Grundbedürfnis. Heutzutage lassen viele Behinderungen eine aktive und sichere Beteiligung im Straßenverkehr zu.

Für viele Menschen mit körperlicher Behinderung ist es ein wesentlicher Faktor für mehr Lebensqualität ein Kraftfahrzeug benutzen zu können. Die moderne Technik macht hierbei vieles leichter.

Auch der ÖAMTC bietet spezielle Beratung, einen ermäßigten Mitgliedsbeitrag und ein Gehörlosenservice.

Neben der technischen Umsetzung für den behindertengerechten Umbau von Fahrzeugen informiert der ÖAMTC auch über finanzielle Fördermöglichkeiten. Für rechtliche Fragen, die sich in diesem Zusammenhang ergeben, kann man sich an die ÖAMTC-Clubjuristen wenden.

www.oeamtc.at

Endlich wieder ans Meer!

GRUBER-reisen bringt Sie nach dem Motto „Steirer fliegen lieber ab Graz“ bequem, sicher und direkt ab Graz auf die Urlaubsinseln Mallorca, Kreta, Rhodos, Zakynthos und natürlich wieder auf die Trauminsel Brač.

Bereits nach einer knappen Flugstunde erwartet Sie das kristallklare Meer und blendend weiße Kiesstrände. Das ehemalige Fischerdorf Bol mit seinen engen Gassen und dem quirligen Hafen bildet Ihre traumhafte Urlaubskulisse. Zwischen dem berühmten Goldenen Horn und kleinen Buchten liegt das GRUBER-eigene BRETANIDE Sport & Wellness Resort, das österreichisches Hotelniveau mit dalmatinischem Flair verbindet. Mit 96 Prozent Weiterempfehlungsrate ein echter Geheimtipp!

Hier erleben Sie entspannte und zugleich aktive Ferien. Während sich die Kinder im Kids & Teens Club austoben, können Eltern am Feinkiesstrand oder am Pool wunderbar entspannen, sich eine Wellnessbehandlung gönnen oder die umfangreichen Sportaktivitäten nutzen. Eva Schlögl, Geschäftsführerin des 4* All inclusive Resorts: „Wir haben in den vergangenen Jahren echte Maßstäbe

gesetzt und das BRETANIDE zu einem führenden Unternehmen in der Region gemacht. Das spiegelt sich in den großartigen Reaktionen unserer lieben Gäste wider, die unsere freundlichen und überwiegend deutschsprechenden Mitarbeiter, die hervorragende Küche, die Sauberkeit in unserer weitläufigen Anlage und das umfangreiche Gesamtangebot immer wieder hervorheben. Es erwartet Sie ein tolles Urlaubsparadies mit einer unglaublichen Vielfalt für Ihren Urlaub in Kroa-



Das BRETANIDE Sport&Wellness Resort am „Goldenen Horn“, einem der schönsten Strände Kroatiens

tien.“ Neben dem Direktflug können Sie auch mit dem eigenen Pkw oder dem komfortablen Bäderbus anreisen. Das bereits im Vorjahr erfolgreich eingesetzte BRETANIDE Health & Safety-Programm mit verstärkten und höchsten Sicherheitsmaßnahmen wird auch 2021 wieder für MEHR Sicherheit, Platz und Wohlfühl-Erlebnisse sorgen. **Tipp:** die neu gestalteten und komfortablen 4*Superior-Zimmer! Infos in allen Reisebüros und unter www.gruberreisen.at

Reiseplanung für den Sommer 2021 – was zu beachten ist

Mit Buchung einer Pauschalreise rechtlich am besten abgesichert – wo Stolperfallen lauern

Einige werden bereits Urlaubspläne für den heurigen Sommer schmieden. Welche Reisen wohin dann möglich sein werden, ist aus aktueller Sicht noch nicht absehbar. „Wer bereits jetzt für den Sommer bucht, läuft aufgrund der coronabedingten ungewissen Lage Gefahr, dass die Reise letztendlich doch nicht stattfinden kann“, sagt ÖAMTC-Juristin Verena Pronebner. „Grundsätzlich am sichersten ist das Buchen einer Pauschalreise – so ist man rechtlich am besten abgesichert, falls die Reise nicht angetreten werden kann oder auch im Fall einer Insolvenz des Veranstalters.“ Es kann zwar auch dann passieren, dass die Reise vom Veranstalter abgesagt werden muss – dann erhält man

allerdings die bereits geleisteten Zahlungen zurück.

Ein Restrisiko bleibt jedoch auch beim Buchen einer Pauschalreise bestehen: „Entscheidet man sich selbst letztlich gegen die Reise, weil z. B. im Reiseland coronabedingte Einschränkungen gelten oder man gesundheitliche Bedenken hat, dann ist eine kostenlose Stornierung eventuell nicht möglich“, erklärt die Juristin des Mobilitätsclubs. „Eine kostenfreie Stornierung der Reise könnte vom Veranstalter abgelehnt werden, wenn zum Zeitpunkt der Reisebuchung ein bestimmter Umstand schon bekannt war.“ Das Argument könnte also lauten: Man musste bereits

zum Zeitpunkt der Buchung damit rechnen, dass die Corona-Pandemie weiter grassieren könnte. Ein kostenfreies Storno könnte dann nur wegen neuer außergewöhnlicher Umstände zugestanden werden, z. B. nach einer Naturkatastrophe am Urlaubsort.

„Wer trotz der für Sommer noch ungewissen Lage bereits buchen möchte, sollte sich unbedingt vom Veranstalter schriftlich zusichern lassen, dass ein kostenloses Storno aufgrund der Pandemie möglich ist“, empfiehlt ÖAMTC-Expertin Pronebner.

Mehr dazu unter: www.oeamtc.at



Foto: © Post/ÖAMTC

Die Reisebranche, und somit auch der Flughafen Graz, hat alles für den perfekten Urlaub im Sommer vorbereitet.



Reiseträume

Gemütliches Chillen, feines Essen genießen, Neues kennenlernen und vor allem: das Meer wieder sehen! Das sind die Träume und Sehnsüchte, die viele von uns derzeit haben. Und die Reisebranche ist darauf vorbereitet, diese Träume, sobald es die Corona-Situation zulässt, Wirklichkeit werden zu lassen. Für den Flughafen Graz wurde ein sehr feines und abwechslungsreiches Paket an Reismöglichkeiten geschnürt. Und natürlich steht dabei das Meer im Mittelpunkt!

„Es werden Charterketten zu 15 Urlaubsdestinationen angeboten“, informiert

Wolfgang Grimus, Geschäftsführer des Flughafen Graz. „Alleine in Griechenland sind aus derzeitiger Sicht neun Inseln ab Graz erreichbar, darunter die drei neuen Flugziele Karpathos, Naxos und Zakynthos“.

Ebenfalls neu bietet der Reiseveranstalter Rhomberg Reisen Urlaub auf Korsika mit Flug nach Calvi an. Eine Sehnsuchtsdestination nicht nur für Meerverliebte, sondern auch für Bewegungshungrige, die ihr Urlaubsziel z.B. gerne per Rad oder zu Fuß erkunden wollen.

Natürlich finden sich auch beliebte Destinationen wie Mallorca, Brač, Antalya, Burgas oder Hurghada im Angebot. Daneben gibt es einige Sonderflüge, so z.B. nach Paphos oder Lourdes.

Und schließlich planen auch die bewährten Liniencarrier noch im Frühling bzw. im Frühsommer nach und nach die Linienverbindungen nicht nur nach Stuttgart und Düsseldorf, sondern auch zu den großen Umsteigeflughäfen wie etwa Frankfurt, Zürich, München und Amsterdam wieder aufzunehmen.

Marina Kaštela in Kroatien – für Segler ein MUSS

Für die meisten Segler ist die Marina Kaštela, die nur 7 km vom Flughafen Split entfernt ist, bereits ein Fixpunkt auf ihrem Segeltörn. Heuer ist sie aber noch interessanter, denn im April finden eine Messe und im Juni/Juli die Segel-Juniorenmeisterschaft statt.

Eine saubere, moderne Marina und ein schönes Segelschiff lassen die Herzen von Segelfans höher schlagen. Beides bekommt man bei BavAdria. Heuer ist BavAdria besonders stolz, können sie doch ein neues Segelschiff vorstellen: die Sun Odyssey 490 – ein Traum schlechthin. Mit 4 Kabinen und 4 WCs ist dieses Boot ideal für eine Familienreise. Bei vielen weiteren schönen Segeljachten sind die Winterservicearbeiten bereits abgeschlossen und das Team von BavAdria freut sich auf das Kranen zurück ins Meer und auf die ersten Törns.

In der Marina Kaštela, die sich auch im Vorjahr trotz Corona-Krise über eine hohe Besucherzahl von Megajachten freuen konnte, steht Interessantes auf

dem Programm: Im April wird – sofern es die Corona-Maßnahmen erlauben – die Messe „Tage des Kleinschiffbaus“ stattfinden.

Vom 26. Juni bis 3. Juli treten junge Segler in der Kategorie „laser radial“ im Rahmen der Segel-Juniorenmeisterschaft an.



BavAdria
DIREKT CHARTERN BEIM EIGENTÜMER
T: 0036 / 718 270 25
bavadria@marinakaštela.hr
Büro Graz:
Hans-Sachs-Gasse 5/1
MARINA KAŠTELA
Jadranska 19318 0, 21118A
T: +385 21 204 020
www.marina-kaštela.com



Von Werner Thelian

Der Wald als „Gesundbrunnen“

Was Generationen unserer Vorfahren bereits wussten oder wenigstens ahnten, konnte in jüngerer Zeit von Wissenschaftlern belegt werden: die gesundheitsfördernde Wirkung der Natur, insbesondere des Waldes. Waldspaziergänge können das Wohlbefinden verbessern, die Psyche stärken und die Therapie bestimmter Erkrankungen unterstützen.

Den Österreichern stehen mit etwa 0,5 Hektar Wald pro Einwohner dreimal soviel Waldfläche zur Erholung zur Verfügung wie z. B. den Deutschen. Seit 1975 sind die Wälder in Österreich für Erholungszwecke jedem zugänglich. Es gibt nur wenige Ausnahmen.

Österreich zählt zu den waldreichsten Regionen Europas. Fast die Hälfte der Landesfläche, nämlich etwa 40.000 km² oder 48 Prozent, ist von Wäldern bedeckt, in denen insgesamt etwa 3,4 Milliarden Bäume stehen. Obwohl die heimischen Wälder wirtschaftlich genutzt werden, wachsen mehr Bäume nach, als die Forstwirtschaft erntet. Dadurch wird Österreichs Waldlandschaft von Jahr zu Jahr größer.

Neben der wirtschaftlichen Bedeutung des Waldes und seinem Einfluss auf Ökosystem und Klima ist auch seine Bedeutung für die menschliche Gesundheit ins Blickfeld der Forschung gerückt. Während Wissenschaftler in den USA und in Japan schon vor Jahrzehnten damit begonnen haben, den Einfluss der Natur und der Wälder auf den Menschen zu erkunden, entdeckt man nun auch in Österreich den „Gesundbrunnen Wald“ als interessantes Forschungsgebiet.

Die menschliche Gesundheit profitiert
Aus den Wäldern kommen nicht nur die Inhaltsstoffe vieler pharmazeutischer Produkte (Österreichs Wälder liefern Hunderte davon), sondern auch der Wald selbst übt als Gesamtheit von Bäumen, Waldluft, Gerüchen usw. einen positiven Einfluss auf die Stimmungslage, das körperliche Befinden und damit auf die Gesundheit des Menschen aus. Studien

zeigten, dass schon allein der Aufenthalt im Wald das Wohlbefinden fördert und Menschen, die Zugang zu Wäldern haben, im Allgemeinen gesünder sind. Ein längerer Spaziergang im Wald reicht aus, um Gehirn und Lunge besser zu durchbluten, die Pulsfrequenz zu stabilisieren, den Blutdruck zu senken und das Immunsystem zu stärken. Stresshormone werden abgebaut, Blutzuckerwerte verbessert. Weiters regt der Wald zu gesunder Bewegung an und hilft beim Entspannen und Regenerieren. Waldspaziergänge können einer Reihe von körperlichen und psychischen Erkrankungen vorbeugen und haben bei vielen Gesundheitsproblemen therapeutische Wirkung.

Natur und Wald stärken Kreativität, Gemeinsamkeit und Wohlbefinden
Natur und Wald verbessern die Konzentrationsfähigkeit und können positive Gefühle auslösen, die besonders lange anhalten. Deshalb eignen sich Waldspaziergänge auch für gemeinsame Erlebnisse und fördern damit die sozialen Kontakte. Davon profitieren insbesondere Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen. Während bei Kindern v. a. die intellektuelle und soziale Entwicklung sowie Kreativität und Problemlösungskompetenzen angeregt werden, beugt das Naturerleben bei Älteren Ängsten und Depressionen vor.

Foto: © Stock-Asso/Shutterstock.com



Abstand halten? Kein Problem! Auf der rund 187 Kilometer langen Radtour „Der große Jogl“ ist für jeden genug Platz, um das Joglland zu entdecken. Alle 11 Gemeinden der Region werden bei der Fahrt durchquert, vom Startpunkt Voralpe fährt man über Waldbach-Mönichwald, St. Jakob im Walde, Rattenegg, Ratten nach St. Kathrein am Hauenstein. Von der Heimat Peter Roseggers führt die Tour dann über das Wanderdorf Fischbach, Birkfeld, Strallegg, Wenigzell und Miesenbach zurück nach Voralpe. Aber natürlich kann „Der große Jogl“ auch in jeder anderen Gemeinde gestartet werden.



Der große Jogl DIE Mountainbikestrecke in der Region Joglland – Waldheimat

Ganz egal wo man die Tour beginnt, das Bikerherz wird höher schlagen. Auf den verschiedenen Wegen kommt man an den interessantesten Ausflugszielen, den schönsten Aussichtsplätzen und den höchsten Gipfeln der Region vorbei, wie zum Beispiel am Hochwechsel, der Wildwiese oder dem Alpl. Die vielen herzlichen Gastgeber entlang der Strecke verwöhnen die Radfahrer mit typisch regionalen Schmankerln. Als weiteres Highlight für die Radfahrer wartet der erste Bikepark der Region – das Trail Land in Miesenbach!

Für alle, die dann noch nicht genug vom Radeln haben, gibt es auch noch weitere Strecken und Radwege in der Region.

Alles dreht sich um das Rad

Auch speziell ausgezeichnete Bett + Bike Betriebe gibt es in der Region. Hier wer-

den die Radfahrer (und Bikes) bestens versorgt – mit speziellem Frühstücksangebot, absperrbaren Raum und Bike-Waschplatz. Die besten Tourentipps werden persönlich, online oder per Übersichtskarte serviert.

Online können auch GPS-Tracks der Touren heruntergeladen werden. So lässt sich die Radtour perfekt planen und einem wahren Urlaubstraum auf dem Rad steht nichts mehr im Wege.

Gepäcktransport inklusive

Und wer möchte schon bei einer 187 km langen Radtour sein ganzes Gepäck mittransportieren müssen? Wir haben die perfekte Lösung, damit das nicht der Fall sein muss: Informieren Sie sich über die Möglichkeiten und genießen Sie die Tour „Der große Jogl“ gepäckfrei!



Prospektanfrage und weitere Informationen

Das macht doch Lust auf Radurlaub in der Region Joglland – Waldheimat! Prospektmaterialien (Übersichtskarte „Der große Jogl“, Unterkünfte, Wanderheft etc.) anfordern und mit Vorfreude den nächsten Urlaub planen.

**Tourismusverband
Joglland – Waldheimat**
info@joglland.at
Tel.: +43 3336 20255
www.joglland-waldheimat.at
www.dergrossejogl.at

Früher in die Badesaison starten



Ästhetisch gestaltete Poolheizungen mit klimafreundlicher Wärmepumpentechnik lassen sich an jedem Pool einbauen und leicht nachrüsten. Wärmepumpen beheizen Swimmingpools klimaschonend und energiesparend mit Umweltwärme.

Foto: © djid/Zodiac

Erneuerbare Energien bringen den Pool klimafreundlich auf angenehme Temperatur.

Wer einen Pool im eigenen Garten hat, kann den Start in die Badesaison kaum erwarten. Gerade nach den Urlaubsbeschränkungen der vergangenen Monate ist die Sehnsucht nach Sport und Bewegung an der frischen Luft groß. Auch bei kühleren Außentemperaturen macht das Schwimmen und Planschen Spaß, wenn die Wassertemperatur im Becken passt. Doch die Poolheizung sollte weder die Umwelt noch die Haushaltskasse über Gebühr belasten. Gefragt sind daher klimafreundliche und energiesparende Techniken sowie Ausstattungen, die Wärmeverluste reduzieren.

Wärmepumpen einfach nachrüsten

Für die Poolheizung eignen sich etwa Wärmepumpen. Sie nutzen überwie-

gend Umweltenergie, indem sie der Luft Wärme entziehen und diese in einem bewährten thermodynamischen Prozess als Heizenergie nutzbar machen. Nur ein kleinerer Teil der Energie muss als Betriebsstrom für die Wärmepumpe zugeführt werden.

Wer über eine eigene PV-Anlage auf dem Haus Strom erzeugt, kann diesen auch für die Pool-Wärmepumpe nutzen und sie nahezu vollständig klimaneutral betreiben.

Die Installation einer Wärmepumpe ist auch nachträglich möglich, Informationen und Tipps dazu gibt es unter www.zodiac-poolcare.de/blog/waermepumpen-fuer-pools.

Sie kann einfach neben dem Becken aufgestellt werden. Neben dem Stromanschluss sind dafür lediglich Schläuche für den Wasserzu- und -ablauf erforderlich.

Rundum-Wärmeschutz für weniger Heizaufwand

Zusätzliche Wärmeschutzmaßnahmen am Becken selbst sorgen dafür, dass die Wärme im Wasser und die Energierechnung niedrig bleibt. Bereits bei der Planung und beim Bau können wärmedämmende Materialien wie Styropor eingebaut werden, doppelt isolierte Wände reduzieren Energieverluste aus dem Wasser. Wichtig ist auch eine isolierende Poolabdeckung, zum Beispiel mit Luftkammer-Wärmeplanen. Sie leisten tagsüber durch Solareffekte einen Beitrag zur Aufheizung des Wassers und minimieren nächtliche Wärmeverluste. Noch einen Schritt weiter gehen Überdachungen, mit denen sich der Pool durch wenige Handgriffe vom Freibad in ein Hallenbad und umgekehrt verwandeln lässt.



Wir sind ein junges und dynamisches Familienunternehmen in zweiter Generation. Uns prägen 35 Jahre Erfahrung im Schwimmbadbau.

DIE VORTEILE UNSERER KUNDEN

- Alles aus einer Hand (Planung, Bau bis hin zur Fertigstellung)
- Unsere Kunden genießen einen schnellen Service
- Eine ehrliche und seriöse Beratung ist das A & O für eine hervorragende Kundenbeziehung
- Produkte mit höchster Qualität und einem guten Preis-Leistungs-Angebot.

KONTAKTAUFNAHME

+43 660 74 18 100

info@mkpools.at

www.mkpools.at

MK Pools GmbH
Liebenauer Hauptstraße 365
8041 Graz Thondorf



Design und technologisches Know-how bilden die Säulen für die Spitzentechnologie der Poolüberdachungstechnik von „ABRI“.

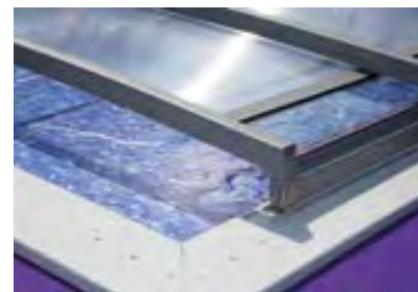
Ab ins kühle Nass

Überlegungen vor dem Poolbau

- Wie möchte ich den Pool nutzen? Zum Schwimmen, zum Abkühlen, zum Relaxen, für die Kinder zum Planschen ...
- Wo ist der beste Platz für den Pool? Sonnenstand, Platzbedarf, Anschlüsse, Terrasse ...
- Wie lange im Jahr möchte ich den Pool nutzen? Brauche ich eine Heizung, welche Abdeckung ist am besten geeignet ...
- Wieviel kann und möchte ich für den Pool ausgeben? Ein aufblasbarer Pool oder ein freistehendes Becken sind bereits um wenig Geld zu haben. Aber habe ich damit auch wirklich Freude?
- Welche Bauart möchte ich? Soll der Pool nur für ein paar Jahre sein oder möchte ich ihn möglichst langlebig und mit geringen jährlichen Kosten?

Poolabdeckung

Sie schützt vor Verschmutzung, Wärmeverlust und dient der Sicherheit. Im Trend liegen derzeit flache Poolabdeckungen und auch hier gilt, vor Bau des Pools die richtige Abdeckung mitzuplanen, denn nicht jede Abdeckung kann im Nachhinein problemlos verwendet werden.



Trends im Poolbau:

- weg vom klassischen 8 x 4-m-Becken hin zu länglichen Becken, die der modernen Architektur des Hauses angepasst sind;
- ein großer Ruhebereich im Becken mit bequemen Stiegen und Relaxmöglichkeiten;
- statt dem klassischen Blau dominieren die Farben Beige und Ultragrau.



SMARTER POOLBOY

In Filmen kommen regelmäßig braun gebrannte, smarte Poolboys bei den Besitzern von Swimmingpools vorbei und schrubben das Becken. Smart sind auch moderne Poolroboter. Ihr cleveres Elektronengehirn sorgt für eine optimale Erfassung des Beckens und die Anpassung der erforderlichen Reinigungszeit. Ebenfalls smart sind die Steuerung und Überwachung etwa von Zodiac-Reinigungsgeräten per Smartphone-App. Beachten sollte man bei der Auswahl eines Gerätes aber auch seine analogen Qualitäten. Dazu gehören der Antrieb, die eingesetzte Reinigungstechnik sowie die Handhabung, Wartung und Reinigung des Poolroboters. Unter www.zodiac-poolcare.de sind dazu mehr Infos zu finden.



Exklusive Poolüberdachungen OHNE Schienen

Ein Pool bringt ganz viel Wasserspaß für die gesamte Familie - vor allem dann, wenn das Wasser warm und glasklar ist. Werten Sie Ihre Poollandschaft mit dem Komfort einer langlebigen, einzigartigen und hochwertigen Überdachung auf - maßgeschneidert nach Ihren persönlichen Wünschen.

Durch die Verlängerung der Badesaison von mehreren Monaten, ist eine Poolüberdachung in unseren Breiten nicht mehr wegzudenken. Verschmutzungsschutz, Schutz vor Schlechtwetter, Kindersicherheit, Wassererwärmung usw. sind nur einige Vorzüge der schienenlosen Poolabdeckung.



bietet ein hohes Maß an Funktionalität und Robustheit.“

Die Marke ABRI steht seit 25 Jahren für Funktionalität, Ästhetik, Stabilität & Windsicherheit, Langlebigkeit, Kundennähe & Qualität „Made in Austria“.

Maßgeschneidert und individuell für Ihre Poollandschaft

Ob ultraflache Niedrigüberdachung oder Hochüberdachung, die Firma ABRI mit dem Werk in Klagenfurt, setzt Ihre Vorstellungen einer Wellnessoase individuell um.

Die Überdachung wird in Klagenfurt produziert und der Kunde kann die Überdachung direkt beim Hersteller in Maßanfertigung bestellen.

„Unser System OHNE Schienen setzt hohe Maßstäbe in Sicherheit, Standfestigkeit und Optik. Schienenlos gleitet die Überdachung über den attraktiv gestalteten Untergrund und

Mehr Informationen dazu gibt es auf www.abri.at

KONTAKT:
 ABRI GmbH
 Südring 340
 9020 Klagenfurt am Wörthersee
 Mail: office@abri.at
 Tel.: +43 463 45540

FRÜHLINGSAKTION

Das Sichere Steiermark-Magazin kostenlos nach Hause bekommen:

Ja, ich möchte das Magazin kostenlos abonnieren:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Per Post an: print-verlag, Berliner Ring 71/3/16, 8047 Graz

Oder senden Sie uns im Zeitraum April bis Ende Mai ein kurzes Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse und Sie erhalten Ihr kostenloses Abo des Magazins Sichere Steiermark-Magazin per Post zugesandt.

Ihre Daten werden vertraulich behandelt – siehe www.printverlag.at.



Sichere STEIERMARK

einfach
online
erleben



www.sichere-steiermark.at

GRAWE AUTOMOBIL

MEINE MOBILITÄT. GUT GESCHÜTZT.

Mein umfassender Fahrzeug- und Insassenschutz von Österreichs meistempfohlener* Versicherung.

grawe.at/automobil

NUR KURZE ZEIT:
• Auto leasen
+
• 3 Kasko Monatsprämien gratis**

 **GRAWE** Die meistempfohlene Versicherung Österreichs.

* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkunden in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtbewertung der KFZ-Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2016-2020 an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen

** Bei Neuabschluss eines KFZ-Leasingvertrags mit G+R LEASING und Neuabschluss einer KFZ-Versicherung bei der GRAWE erhalten Sie 3 Kasko-Monatsprämien gratis. Aktion gültig von 1. März bis 31. Mai 2021



 **BIS 20% SPAREN***



ROT IST UMWELTBEWUSST

SICHERHEITSSPECIALS FÜR KLIMAFREUNDLICHE AUTOS

- UmweltAktiv-Bonus für wenig CO₂-Ausstoß, Neuwagen sparen bis zu 20 % Haftpflichtprämie
- eKfz-Sicherheitspaket für Elektroautos
- Kaskovariante Elektroplus

REGIONALDIREKTION STEIERMARK
T +43 316 8056 0, office.stmk.at@generali.com

UNS GEHT'S UM SIE